

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 02. September 2022

Nummer 18



**KREUZGANGSPIELE EXTRA:
HERBST-WINTER-PROGRAMM IN
DEN STARTLÖCHERN**



**UNTERKÜNFTE FÜR STUDIERENDE
DRINGEND GESUCHT!**

• Weitere Informationen auf Seite 4–6, 16 und 17 •



VERANSTALTUNGEN

in Feuchtwangen Stadt und Land

Am Tag des offenen Denkmals findet um 14 Uhr eine Führung in den Handwerkerstuben sowie dem Kreuzgang statt

Foto © Tourist Information Feuchtwangen/Andreas Strunz – Kreuzgang und Handwerkerstuben

VERANSTALTUNGEN

19. Juli bis 10. September **Sommerferien Leseclub**
Stadtbücherei Haus Binz
3. September **Turbblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
16 Uhr
Kirchplatz
3. September **Öffentliche Museumsführung**
16 Uhr
Fränkisches Museum Feuchtwangen
3. September **Stummfilm-Konzert**
20 Uhr
Kirchenmusik: PAOLO ORENI
Stiftskirche
4. September **Öffentliche Handwerkerstubenführung**
14 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
4. September **Öffentliche Stadtführung**
15 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
6. September **„Wir wandern“ – nach Großohrenbronn**
11 Uhr
Treffpunkt: Mooswiese
6. September **Öffentliche Führung Johann Georg von Soldner „live“**
16 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
7. September **Bibel und Brezen**
9 – 10.30 Uhr
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemeinschaft
10. September **Öffentliche Führung „Georg Vogtherr und die Reformation“**
15 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
10. September **Turbblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
16 Uhr
Kirchplatz
11. September **Öffentliche Museumsführung**
11 Uhr
Fränkisches Museum Feuchtwangen
11. September **Tag des offenen Denkmals**
14 Uhr
Führung in den Feuchtwanger Handwerkerstuben und dem Kreuzgang
12. September **Treffen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte Feuchtwangen**
19 Uhr
Gasthaus Schöllmann
13. September **„Wir wandern“ – nach Mittelstetten**
11 Uhr
Treffpunkt: Mooswiese
17. September **Turbblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
16 Uhr
Kirchplatz
18. September **10. Feuchtwanger Kreuzganglauf**
13 Uhr
Marktplatz – Röhrenbrunnen
18. September **Öffentliche Handwerkerstubenführung**
14 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
18. September **Öffentliche Stadtführung**
15 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
18. September **Filmvorführung: Geschichten vom Franz**
15.30 Uhr
Abschlussfest Sommerferien-Leseclub
ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße
23. bis 27. September **Mooswiese**
24. September **Sopran & Orgel – „Von Bach bis Brahms“**
19 Uhr
Konzert mit Christiane Karg und Micha Haupt
Stiftskirche
25. September **Heiteres und Beschwingtes zur Mooswiese**
16.16 Uhr
Stiftskirche

KULTURKINO

- ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrstraße
02. September, 20 Uhr Glück auf eine Scala von 1–10
03. September, 20 Uhr Vier Wänder für zwei
05. September, 20 Uhr AEIOU – Das schnelle Alphabet der Liebe
08. September, 20 Uhr Elvis
09. September, 20 Uhr Vier Wänder für zwei
10. September, 20 Uhr Glück auf einer Scala von 1–10
12. September, 20 Uhr Ein großes Versprechen
15. September, 20 Uhr Hopfen, Malz und Blei
16. September, 20 Uhr Kaiserschmarrndrama
17. September, 20 Uhr Elvis

AUSSTELLUNGEN

1. Juli bis 31. Oktober **70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen**
Luxus ist für mich...
9 bis 18 Uhr Johanniskirche
täglich

Info-Telefon für Veranstaltungen:

Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Ausgewiesene Radwege ertüchtigt

Ehemalige Schotterwege mit ebener, asphaltähnlicher Oberfläche befestigt

Kein Schotter, keine Schlaglöcher und keine Spurrinnen, stattdessen eine ebene, gut befahrbare Oberfläche: die Stadt Feuchtwangen ertüchtigt ihre öffentlichen Feld- und Waldwege (ÖFW), die als Radwege beschildert sind. Insgesamt knapp 3,1 Kilometer ausgeschilderter Radrouten im Feuchtwanger Gebiet hat die Kreuzgangstadt bereits in drei Bauphasen erneuert. Dazu könne voraussichtlich noch in diesem Jahr mit der Ertüchtigung eines weiteren Radweg-Abschnitts begonnen werden. Investiert hat die Stadt dafür bislang insgesamt rund 99.761 Euro.

Bei den erneuerten Strecken handelt es sich jeweils um Teilabschnitte der bekannten und touristisch durchaus gut befahrenen Touren des Fränkischen Wasserradwegs, des Sulzach Radwegs sowie des Radwegs Romantische Straße. Konkret sind hierbei inzwischen der Weg im Bereich der Löschenmühle, die Verbindung Bonlanden in Richtung Gemeindeverbindungsstraße zwischen Oberdallersbach und Leiperzell sowie die ausgewiesene Radstrecke von Dornberg nach Neidlingen bis Bonlanden erfolgreich ausgebaut.

Letztere wurde dabei in diesem Jahr ertüchtigt und ist seit wenigen Wochen für den Radverkehr freigegeben. Wie der Leiter des städtischen Tiefbauamtes, Jörg Körner, informierte, handelte es sich bei dem betroffenen Abschnitt um einen Weg in Schotterbauweise, der im Zuge der Ertüchtigung vollständig aufgefräst, Fehlmateriale aufgebracht sowie eingeebnet und verdichtet wurde. Auf diese vorbereitete Oberfläche wurde im Anschluss eine sogenannte doppelte Oberflächenbehandlung (Tränkdecke) verlegt. „Dafür haben wir zwei Schichten aus Bitumen und Splitt aufeinander aufgebracht und verdichtet, sodass aus dem ehemaligen Schotterweg nun ein befestigter Radweg mit asphaltähnlicher Oberfläche geworden ist“, erläuterte Körner.

Die Ertüchtigung von ausgeschilderten Radwegen im Zuge der ÖFW geht dabei auf einen mehrheitlichen Beschluss des Feuchtwanger Bau- und Verkehrsausschusses im vergangenen Jahr zurück. Dazu hat das städtische Tiefbauamt in Zusammenarbeit mit der Tourist Information im Vorfeld sämtliche ausgewiesene Radwege im Feuchtwanger Gebiet erfasst und hinsichtlich der Dringlichkeit einer Ertüchtigung kategorisiert. Neben dem Fahrbahnzustand der betroffenen Wegabschnitte sei hierbei auch die Relevanz der jeweiligen touristischen Radtouren bei der Einstufung berücksichtigt worden.

Entsprechend der gegenwärtigen Planung wolle die Kreuzgangstadt voraussichtlich noch in diesem Jahr beginnen, örtliche Teilabschnitte des Fränkischen Karpfenradwegs zu erneuern. Wie Tiefbauamtsleiter Körner äußerte, solle die Ertüchtigung gemeinsam mit den benachbarten Gemeinden Dentlein am Forst und Dürrwangen erfolgen. Folglich sei der Start der Baumaßnahme auch von der Beteiligung und den Absprachen mit den beiden Gemeinden abhängig.



Die Stadt Feuchtwangen ertüchtigt ihre ausgeschilderten Radwege. Mit einer doppelten Oberflächenbehandlung, bestehend aus zwei Schichten Bitumen und Splitt, wurden die betroffenen öffentlichen Feld- und Waldwege nun geebnet und befestigt.

(Foto: © Jörg Körner)

Kreuzgangspiele 2023

Kreuzgangspiele extra: Herbst-Winter-Programm beginnt im Oktober

Am 14. August wurde im Kreuzgang die letzte Vorstellung der Saison 2022 gespielt. Mit insgesamt 42.581 Zuschauerinnen und Zuschauern schließen die Kreuzgangspiele eine schwierige Saison damit sehr erfolgreich ab. Besonders das Kindertheater konnte mit mehr als 23.000 Besucher*innen mehr Menschen erreichen als je zuvor. Die Vorbereitungen für die nächste Saison, in der die Festspiele ihren 75. Geburtstag feiern, laufen bereits. Die Stücke stehen fest und auch das Herbst-Winter-Programm ist fest geplant. Es beginnt am 29. Oktober mit einer Konzertlesung in der Stadthalle Kasten – zwei Tage nach dem Vorverkaufsstart für die Sommer-Saison 2023, die vom 13. Mai bis zum 13. August stattfinden wird. Über 150 Vorstellungen werden im Sommer auf den Bühnen im Kreuzgang, im Nixel-Garten und auf dem Marktplatz zu erleben sein. Von Oktober 2022 bis März 2023 stehen vier Veranstaltungen auf dem Programm.

Helmut Mooshammer und Franz Josef Strohmeier kommen zurück

Teil des Konzeptes der Reihe Kreuzgangspiele extra ist es, Kreuzgangschauspieler*innen, die im Sommer auf der Bühne standen, im Herbst und im Winter mit eigenen Programmen in die Kreuzgangstadt zurückzuholen. Im extra-Programm 2022/2023 werden Helmut Mooshammer und Franz Josef Strohmeier zu erleben sein: Beide waren im Sommer 2022 im „Weißen Rössl“ aktiv; Helmut Mooshammer als Kaiser Franz Joseph II. und Franz Josef Strohmeier als Leopold Brandmeyer.

Den Anfang macht am Samstag, den 29. Oktober 2022, um 20 Uhr, in der Stadthalle Kasten, Helmut Mooshammer, der gemeinsam mit der Pianistin Senka Brankovic auf der Bühne stehen wird. Ihr Programm trägt den Titel „Jage die Ängste fort“. In gemeinsamer Recherche haben es Helmut Mooshammer und Senka Brankovic entwickelt; es begleitet das jüdische Kulturleben des 19. und 20. Jahrhunderts in Österreich und Deutschland in seinen Höhen und Tiefen, präsentiert seine Blütezeit, beklagt die dunkelsten Tage der menschlichen und künstlerischen Erniedrigung, um dann das Überleben, den Mut zur Kunst und Kreativität und den Lebenswillen zu zelebrieren. Helmut Mooshammer liest unter anderem Texte von Viktor Frankl, Mascha Kaléko, Joseph Roth und Stefan Zweig. Senka Brankovic spielt Kompositionen von Alexander Zemlinsky, Hans Gál, Erich Wolfgang Korngold, Arnold Schönberg und Walter Arlen – allesamt Künstler, die in den 1930er Jahren aus Deutschland fliehen mussten.

Im November sind die Kreuzgangspiele wieder in den Regina Lichtspielen zu Gast: Der äußerst musikalische Abend am 15. November 2022 beginnt um 20 Uhr und widmet sich unter dem Titel „Peng Peng Parker“ einer der schillerndsten Persönlichkeiten der amerikanischen Literaturgeschichte: Dorothy Parker, Dichterin, Geliebte, Werbetexterin und Oscar-Nominee. Sie schrieb über die Liebe und das Leben, seufzend und lachend, mal zart, mal hart, immer trinkfest. Ein New York der 20er Jahre



Helmut Mooshammer
(Foto: © Gregory B. Waldis)



Franz Josef Strohmeier in „Der Kontrabass“.
(Foto: © Strohmeier)



Senka Brankovic
(Foto: © Fiazoli)



*Peng Peng Parker: Philip Frischkorn, Nora Gomringer und Philipp Scholz.
(Foto: © Michael Aust)*

ohne diese Ikone ist undenkbar. Aus der Fülle von Parkers Spott-, Humor und Liebesgedichten für Kollegen, Hunde und Männer haben die vielfach preisgekrönte Autorin Nora Gomringer, der Jazz-Pianist Philip Frischkorn und der Jazz-Schlagzeuger Philipp Scholz erstaunliche Songs geschaffen, rhythmisch, witzig und eigen. Das englische Original wie auch die kongenialen Übersetzungen durch Ulrich Blumenbach („Denn mein Herz ist frisch gebrochen“, Dörlemann 2017) erklingen dabei zu gleichen Teilen.

Am 3. Februar 2023 haben hat Kreuzgangspiele extra einen Literatur-Klassiker im Programm und betreten zugleich völliges Neuland: Ab 20 Uhr ist ein Hörspielkonzert von E.T.A. Hoffmanns „Die Elixiere des Teufels“ zu erleben. Dieser Text gehört zu den wohl virtuosesten und geheimnisvollsten der sogenannten Schwarzen Romantik: Eine fesselnde, große Story von atemberaubender Spannung und Dichte und zugleich eine der eindringlichsten und berührendsten Geschichten des Genres. Hoffmanns Roman erzählt von dem jungen und besonders begabten Mönch Medardus, der im Bamberger Kapuzinerkloster zum erfolgreichen Kanzelprediger aufsteigt. Als ihm eines Tages auch die Sorge für die selt-

same Reliquienkammer übertragen wird, erfährt er von einer rätselhaften Flasche, die dort gehütet wird. Der geheimnisvolle Inhalt wurde der Legende nach vom Teufel selbst gebraut, doch wer glaubt schon an solche Geschichten... Es spielt und rezitiert und klingt das Midnight Story Orchestra.

Den Abschluss der kleinen Herbst-Winter-Reihe – bevor im April die Proben für die Sommer-Saison 2023 beginnen – bildet der Theatermonolog mit Franz Josef Strohmeier, der am 4. März 2023, um 20 Uhr, mit Patrick Süskinds „Der Kontrabass“ in der Stadthalle Kasten gastiert: Ja, man hat es nicht leicht als Kontrabassist in einem großen Orchester. Der Protagonist des Stückes (Franz

Josef Strohmeier in einer Paraderolle) erzählt uns vom Alltag mit dem größten, unhandlichsten und „un-solistischsten“ Solo-Instrument, von seinen Nöten und seinen Träumen, von seinem Minderwertigkeitsgefühl und – von seiner heimlichen Liebe zur Sopranistin Sarah. Seine manchmal nörgelnde Unzufriedenheit, aber auch seine scharfzüngige Kritik an denen, die schuld sind an seiner Situation, bis hin zu brillant gespielter „Selbstgefälligkeit“, offenbaren die Abgründe des Künstlerdaseins. Süskind hat ein Solo für einen Schauspieler geschrieben einfühlsam, bitter-komisch und voll Esprit. Der Monolog „Der Kontrabass“, einst vor 35 Jahren uraufgeführt am Münchner Cuvilliétheater und längst ein ebenso berühmtes wie unterhaltsames Stück Theatergeschichte, machte Patrick Süskind auf einen Schlag bekannt. Mit dem Roman „Das Parfüm“ (verfilmt von Tom Tykwer) erlangte er kurz darauf Weltruhm.

Festspiel-Sommer-Saison 2023 beginnt im Mai – Jubiläum 75 Jahre Kreuzgangspiele

Im Kreuzgang versprechen die Kreuzgangspiele auch in der Jubiläumsspielzeit 2023 beste Unterhaltung mit großen Produktionen: Intendant Johannes Kaetzler übernimmt im Sommer 2023 die Regie für „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal. Als zweite Abendproduktion steht die herrlich bissige Komödie „Der Geizige“ von Molière auf dem Spielplan. Großes Theater mit großen Themen, die die Zeit überdauern und die Menschen bewegen bis in die Gegenwart hinein. In die wilde Natur des Dschungels entführt „Das Dschungelbuch“ Familien und Kinder ab 5 Jahren.

Für die kleinsten Zuschauerinnen und Zuschauer ab 3 Jahren wird die BühneBumm wieder nach Feuchtwangen kommen. Judith Mauch und Katrin Sagener



Das Midnight Story Orchestra. (Foto: © Felix Wöllmer)

spielen das Märchen „Der kleine Häwelmann“, das Theodor Storm 1849 für seinen Sohn geschrieben hat. Für Jugendliche und junge Erwachsene steht ein Theaterprojekt auf dem Spielplan, das sich von der Gegenwart aus dem Fragment „Woyzeck“ von Georg Büchner nähert.

Schon 2019 zum Stadtjubiläum ein voller Erfolg und ein unvergessenes Spektakel, wird der Markplatz auch zum 75. Geburtstag der Kreuzgangspiele wieder zur Bühne. Zu sehen ist ein großes Spiel, das auf dem Mysterienspiel „Das große Welttheater“ von de la Barca/Hofmannsthal. Damit feiern wir mit Lust und Dankbarkeit die 75. Spielzeit der Kreuzgangspiele.

Alle Informationen und Termine der Spielzeit 2023 finden sich demnächst auf www.kreuzgangspiele.de.

Karten für die vier Veranstaltungen der Reihe Kreuzgangspiele extra im Oktober und November 2022 und im Februar und März 2023 können schon jetzt erworben werden. Vom 15. August bis zum 9. September 2022 macht das Kulturbüro und die Theaterkasse eine kleine Pause. Karten für alle Veranstaltungen gibt es in dieser Zeit entweder über unsere Internetseite www.kreuzgangspiele.de oder direkt über Reservix. Am Montag, den 12. September ist das Büro wieder geöffnet.

BürgerAmt erweitert freie Öffnungszeiten

Dienstags und donnerstags persönliche Besuche wieder ohne Termin möglich

Die Stadt Feuchtwangen erweitert die freien Öffnungszeiten ihres BürgerAmtes und Standesamtes. Damit sind ab dem 13. September persönliche Besuche im Feuchtwanger BürgerAmt und Standesamt wieder jeden Dienstag von 8 bis 12 Uhr sowie auch von 14 bis 16 Uhr und jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr sowie zusätzlich von 16 bis 18 Uhr ohne vorherige Terminabsprache möglich.

Mit den neuen Öffnungszeiten soll die im Jahr 2020 erfolgreich eingeführte Buchungsorganisation mit verpflichteten Terminen nun um freie Besuchsmöglichkeiten ergänzt werden. „Mit dem neuen Angebot der beiden terminfreien Öffnungstage wollen wir vor allem auf die Bürgerinnen und Bürger zugehen, für die eine verpflichtende Terminbuchung per Telefon oder online Schwierigkeiten bereitet“, erklärte BürgerAmts-Leiter Thomas Schmidt.

Da es während den freien Öffnungstagen erfahrungsgemäß häufig zu längeren Wartezeiten kommt, empfiehlt das Feuchtwanger BürgerAmt, für Besuche auch weiterhin vorab einen Termin zu vereinbaren. „Die vergangenen beiden Jahre haben nämlich gezeigt, dass sich durch die Terminpflicht nicht nur die Wartezeiten erheblich reduzieren, sondern unsere Arbeit letztlich deutlich vereinfacht und damit effektiver abläuft“, schilderte Schmidt und weist hierzu vor allem auf das bewährte Online-Terminbuchungssystem sowie die zahlreichen Online-Angebote im Bürgerserviceportal. „Im Sinne einer modernen Verwaltung und als Digitales Amt wollen wir unsere Dienstleistungen schließlich verstärkt auch digital anbieten und die entsprechenden Online-Angebote gezielt ausbauen.“

Erreichbar ist das Feuchtwanger BürgerAmt und Standesamt telefonisch Montag bis Freitag von 8–12 Uhr, Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr sowie Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Tel. 09852/904-0 sowie per E-Mail an buergeramt@feuchtwangen.de bzw. standesamt@feuchtwangen.de

Individuelle Termine zu einem zu einem bestimmten Tag und einer festen Uhrzeit müssen im Vorfeld telefonisch, per Mail oder über die Online-Plattform gebucht werden. Eine Terminreservierung über die Online-Buchungsplattform erfolgt schnell und unkompliziert und ist direkt über den abgedruckten QR-Code oder über die städtische Internetseite unter www.feuchtwangen.de erreichbar.



Zahlreiche Anfragen und Dienstleistungen der städtischen Verwaltung können zudem über das Bürgerserviceportal sowie das eigens eingerichtete Formularcenter einfach und unkompliziert jederzeit online erledigt werden – ein Gang zum BürgerAmt ist dabei teilweise gar nicht mehr nötig. Erreichbar sind das Bürgerserviceportal unter www.buergerserviceportal.de/bayern/feuchtwangen sowie das Online-Formularcenter der Stadt Feuchtwangen unter <https://feuchtwangen.komxformularcenter.de/>.

Zweites städtisches Mehrfamilienhaus im „Röschenhof“ steht

Vorgefertigte Holzelemente aufgestellt – Einzug im Frühjahr 2023 vorgesehen

Das zweite neue Mehrfamilienhaus der Stadt Feuchtwangen steht. Ende Juli lieferte das zuständige Holzbauunternehmen aus Satteldorf-Gröningen alle vorgefertigten Hauselemente in das Baugebiet „Röschenhof“ und konnte innerhalb weniger Tage das gesamte Holzständerwerk vollständig aufstellen und regendicht verschließen. Aktuell und über die kommenden Wochen hinweg folgen nun die Spenglerarbeiten, die Dacheindeckung, das Aufbringen des Putzes an der Außenfassade sowie der Trockenbau und die Installation von Heizung, Sanitär und Elektrik im Innern. Wie Arthur Reim, Vorstand des städtischen Kommunalunternehmens „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“ und Projektsteuerer des Baus, informierte, solle das Objekt laut Zeitplan bis Ende des Jahres schlüsselfertig an die Stadt übergeben werden. Der Einzug in das neue Gebäude ist nach gegenwärtigem Stand dann im Frühjahr 2023 vorgesehen.

Wie schon beim Bau des ersten geförderten Wohnobjekts im „Röschenhof“ erfolgt auch der zweite Neubau der Stadt Feuchtwangen in hochwertiger Holzständerbauweise. „Dabei kümmert sich das beauftragte Bauunternehmen um sämtliche Baumaßnahmen von der Produktion der einzelnen Holzelemente bis hin zur Fertigstellung des Wohngebäudes vor Ort“, erklärte der KU-Vorstand. Lediglich die Gestaltung der Außenanlagen mit den Terrassen, Grünflächen und zugehörigen Parkplätzen werde Reim zufolge separat ausgeschrieben.

Wie berichtet, errichtet die Stadt Feuchtwangen derzeit direkt neben dem im vergangenen Jahr fertiggestellten städtischen Wohngebäude in der Eduard-Lorentz-Straße ein zweites, baulich identisches Mehrfamilienhaus mit sechs geförderten Wohneinheiten. Insgesamt entstehen zwei

Zwei-Zimmer und zwei Drei-Zimmer-Wohnungen sowie eine Vier-Zimmer- und eine Ein-Zimmer-Wohnung mit einer Gesamtwohnfläche von knapp 400 Quadratmetern. Alle Wohnungen bleiben nach Fertigstellung im Besitz der Stadt Feuchtwangen und werden vermietet. Dank der hohen staatlichen Förderung im Rahmen des Kommunalen Wohnraumförderprogramms (KommWFP) sowie eines zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehens der BayernLabo könne die Stadt nach Aussage ihres ersten Bürgermeisters Patrick Ruh neue, hochwertige Wohneinheiten realisieren und gleichzeitig die Mietkosten dafür niedriger ansetzen. „Damit können wir auf den hohen Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in Feuchtwangen reagieren und die sechs geförderten Wohnungen vorrangig an einkommensschwächere Mitbürgerinnen und Mitbürger vermieten“, betonte Bürgermeister Ruh.

Bewerbungen für eine Wohnung im neuen städtischen Mehrfamilienhaus im Baugebiet „Röschenhof“ können derzeit noch nicht eingereicht werden. Sobald ein genaues Fertigstellungs- und Einzugsdatum in das neue Wohngebäude benannt werden kann, informiert die Stadt nochmals offiziell über das Bewerbungsverfahren.



Im Baugebiet „Röschenhof“ steht seit einigen Wochen bereits das zweite neue Mehrfamilienhaus der Stadt Feuchtwangen. Ende des Jahres soll das Objekt laut Zeitplan schlüsselfertig an die Stadt übergeben werden.

Spiel und Spaß auf der Tagesordnung

Team des städtischen Jugendhauses Feuchtwangen hat erneut Ferienbetreuung organisiert

Zum zweiten Jahr in Folge hat das Team des städtischen Jugendhauses in Feuchtwangen über drei Wochen hinweg eine eigene Sommerferienbetreuung für Kinder und Jugendliche auf die Beine gestellt. Mit vielfältigen Aktivitäten, Ausflügen und Besichtigungen standen vom 1. bis 19. August für die Kinder täglich Spiel und Spaß auf dem Programm.

Stand-Up-Paddeling im Freibad, ein Waldspaziergang mit Bau einer eigenen Hütte, eine Stadtrallye durch Feuchtwangen, eine Begehung des Kirchturms oder unter anderem ein Besuch bei der Feuerwehr – Langeweile kam bei der Ferienbetreuung definitiv nicht auf. Den Tagesablauf erstellt sowie die Betreuung der zwölf Kinder pro Woche übernommen haben dabei Sophia Lang, Opti-Prax-Auszubildende im städtischen Jugendhaus, und die in der Jugendarbeit erfahrene Medizinstudentin und Ferienmitarbeiterin im Jugendhaus, Alina Dinkel. Unterstützung erhielten die beiden Frauen vom Berufsfeuerwehrmann Christian Aster, der in seiner Freizeit nebenberuflich als Betreuer im Einsatz war.

Ziel der Ferienbetreuung war auch in diesem Jahr, den Mädchen und Jungen aktive und abwechslungsreiche Tage zu ermöglichen, bei denen sie auch etwas Neues lernen können, wie Lang und Dinkel betonten. Dabei konnte jedes Kind sein persönliches Talent zeigen oder vielleicht auch erst entdecken, egal ob Naturfreund oder Zauberkünstler, ob kreativ beim Basteln von „Regenmachern“, dem Gestalten von Ballonfiguren oder der Herstellung von Pfeil und Bogen, oder eher sportlich beim Zehn-Kampf oder im Kletterturm. „Den Tagesablauf



Sophia Lang (links) und Alina Dinkel (vorne liegend) haben für die dreiwöchige Ferienbetreuung ein abwechslungsreiches Programm geplant und die Kinder gemeinsam mit Christian Aster (2.v.l.) betreut.

(Fotos: © Städtisches Jugendhaus Feuchtwangen)

selbst haben wir dabei immer ähnlich strukturiert“, schilderte Lang. Nach einem gemeinsamen Frühstück folgte am Vormittag eine erste geplante Aktivität, bevor dann gemeinsam Mittagessen wurde. „Die Küche war größtenteils das Revier von Christian Aster, der auch unter Mithilfe der Kinder leckere Gerichte kreierte“, erläuterte Dinkel. Am Nachmittag konnten die Mädchen und Buben dann meist frei miteinander spielen. An einzelnen Tagen während der drei Wochen hatten Lang und Dinkel nach dem Mittagessen noch eine zweite Tagesunternehmung geplant. „Uns war es letztlich einfach wichtig, dass die Kinder in ihren Sommerferien viel Spaß haben und natürlich vor allem auch wieder gemeinsam ausgelassen spielen und toben können“, betonten Lang und Dinkel.



Besuch bei der Feuerwehr Feuchtwangen Pfeil und Bogen basteln



Zehn-Kampf im Sulzachpark



Waldspaziergang mit Hüttenbau



Regenmacher basteln



Besuch im Kletterturm

„Sechs Wochen Sommerferien zu überbrücken, ist für viele berufstätige Eltern oftmals nur sehr schwer möglich“, äußerte Feuchtwangens Stadtjugendpfleger Thomas Hartnagel. „Vor allem diesen Familien wollten wir vom Jugendhaus mit unserem Angebot der Ferienbetreuung eine Unterstützung bieten.“ Wie Hartnagel er-

gänzte, sei die Sommerferienbetreuung des städtischen Jugendhauses in Feuchtwangen wie schon im letzten Jahr erneut durch das Sonderprogramm zur Förderung von Ferienangeboten aus Mitteln des Freistaates Bayern unterstützt worden.

Delegation aus dem Erzgebirgskreis in Feuchtwangen

Besuch im Rahmen des Gebietsreformjubiläums „50 Jahre Landkreis Ansbach“

Freunde aus sächsischem Partnerlandkreis zu Gast in Feuchtwangen: mit Landrat Frank Vogel sowie einigen Kreisräten und Beschäftigten der Landkreisverwaltung konnte Feuchtwangens zweiter Bürgermeister Walter Soldner Mitte Juli eine Delegation aus dem Erzgebirgskreis in der Kreuzgangstadt begrüßen.

Seit inzwischen über 30 Jahren pflegt der Landkreis Ansbach eine enge Partnerschaft mit dem sächsischen Landkreis. Anlässlich des diesjährigen Gebietsreformjubiläums „50 Jahre Landkreis Ansbach“ besuchte die Gruppe aus dem Erzgebirge ihren fränkischen Partnerlandkreis und nutzte den Aufenthalt gleichzeitig auch als Gelegenheit, um einige Städte vor Ort zu besichtigen. Hierbei legten die Gäste aus Sachsen unter Begleitung von Landrat Dr. Jürgen Ludwig und Thomas Merkel, Wirtschaftsförderer im Landratsamt Ansbach, auch einen Zwischenstopp in Feuchtwangen ein und besuchten mit der Theaterstätte im Nixelgarten sowie dem KulturKino in der Altstadt zwei Projekte, die jeweils mithilfe einer Förderung aus dem LEADER-Programm realisiert werden konnten.

Unter diesem Aspekt führten zweiter Bürgermeister Walter Soldner im Nixelgarten sowie Hans Heinrich



Zweiter Bürgermeister Walter Soldner (links) begrüßte die Delegation aus dem Erzgebirgskreis und Landrat Dr. Jürgen Ludwig (rechts) in Feuchtwangen und führte die Gäste durch die Theaterstätte im Nixelgarten.

Unger, Vorstand des Kinovereins, und Vorstandsmitglied Wolfgang Grebenhof im KulturKino die Delegation aus dem Ansbacher Partnerlandkreis durch die beiden Feuchtwanger Kulturstätten. „Dabei wollten wir unseren Gästen einen Eindruck vermitteln, wie Förderprogramme die Entwicklung im ländlichen Raum unterstützen und fördern“, schilderte Soldner. Die Besucherinnen und Besucher aus dem Erzgebirgskreis um Landrat Vogel zeigten sich beeindruckt, von den beiden erfolgreich umgesetzten Sanierungsprojekten und der gelebten Kultur in der Festspielstadt Feuchtwangen.



Für Hobby- und Freizeitspieler
Samstag, 17.09.2022

Jahnturnhalle (Ringstraße 86)
Beginn: 14.00 Uhr Ende: ca. 18.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Anmeldungen, Informationen und
Kontakt unter www.feuchtwangen-tischtennis.de



10. FEUCHTWANGER

KREUZ GANG LAUF

18.09.2022

Start und Ziel am Marktplatz.
Alle Infos unter www.tus-la.de



Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
 www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Abschlussveranstaltung des Sommerferienleseclubs

Filmnachmittag im KulturKino

Am **Sonntag, 18. September 2022 um 15.30 Uhr** findet im **KulturKino Feuchtwangen** die Abschlussveranstaltung des diesjährigen Sommerferienleseclubs statt. Es wird der Film *Geschichten vom Franz* gezeigt. Es handelt sich um eine öffentliche Filmvorführung: auch Gäste, die nicht am Leseclub teilgenommen haben, sind herzlich willkommen. Alle Teilnehmer/-innen des Leseclubs erhalten eine Urkunde, freien Eintritt zur Filmvorführung und ein Getränk. Auch in diesem Jahr werden tolle Preise verlost. Anmeldungen werden in der Stadtbücherei entgegengenommen.



Geschichten vom Franz

Der neunjährige Franz Fröstl geht in Wien in die Schule. In der Klasse ist er der Kleinste. Wenn er sich aufregt, bekommt er eine hohe Piepsstimme. Vor dem strengen Lehrer Zickzack verschlägt es ihm die Stimme. Franz wird daher regelmäßig gehänselt, seine Eltern sind ihm diesbezüglich auch keine große Hilfe. Seine besten Freunde sind Gabi und Eberhard, auf die kann sich Franz voll verlassen. Auf der Suche nach Stärke und Selbstbewusstsein findet Franz im Internet Videos des Influencers Hank Haberer, der zweifelhaftes Tipps für richtige Männer gibt. Gabi und Eberhard sind davon wenig begeistert, die Freundschaft der drei wird in der Folge auf die Probe gestellt.

Der Film basiert auf der Buchreihe *Geschichten vom Franz* von Christine Nöstlinger.

Fränkisches Pesto

Krimilesung mit Susanne Reiche

Während einer Kräuterwanderung in der Fränkischen Schweiz geschieht ein Mord. Die Beamten vor Ort bitten die Nürnberger Kollegen um Hilfe – wie praktisch, dass Kommissar Kastner mit Lebensgefährtin Mirjam gerade den Osterurlaub in der Nähe verbringt. Er schleust sich in-

kognito bei den Kräuterfreunden ein und erfährt bald mehr über die menschlichen Schwächen und politischen Überzeugungen der bunten Truppe, als ihm lieb ist. Von der Aufklärung des Falls ist er dennoch weit entfernt, und auch Kursleiterin Bella, die „Kräuterhexe“, gibt außer ihrem Rezept für ein fränkisches Pesto nur wenig preis. Die Ermittlung im fränkischen Outback stellt Kastner aber nicht nur vor kriminalistische, sondern auch vor sportliche Herausforderungen ...



Freitag, 14. Oktober 2022 um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Feuchtwangen

Einlass ab 19 Uhr, Eintritt: 8,- €/erm. 6,- €, Kartenverkauf in der Stadtbücherei



In der Stadtbücherei Feuchtwangen keimt nicht nur der Lesespaß. Hobbygärtner:innen können hier auch selbstgewonnenes Saatgut tauschen. Die Erntezeit in heimischen Gärten ist in vollem Gange. Damit beginnt auch die Zeit, Samen von Blumen, Kräutern und Gemüse zu nehmen. Im Rahmen der Saatgut-Bibliothek können Samen, verpackt in Papiertütchen und beschriftet mit Sorte und Erntejahr, in der Stadtbücherei abgegeben werden. Dabei bitte nur sortenreines samenfestes Saatgut verwenden. So können die Pflanzen auf natürliche Weise vermehrt werden. Das Saatgut steht der Allgemeinheit zum Tauschen zur Verfügung und trägt zur Artenvielfalt sowie zur Erhaltung alter Sorten bei.



Sommerferienprogramm 2022

Es sind noch Anmeldungen möglich

Das diesjährige Sommerferienprogramm geht in die letzte Woche. Mit bisher über 1000 Teilnehmern verzeichnet das als Gesamtorganisator fungierende städtische Jugendbüro ein sehr gutes Ergebnis.

Für die letzte Ferienwoche standen bei Redaktionsschluss für folgende Angebote noch freie Plätze zur Verfügung:

- Kino für Kinder „Der kleine Nick auf Schatzsuche“ am Donnerstag, 1. September
- Bouldern in Burgoberbach am Samstag, 3. September
- Kinder-Musical „Der Regenbogenfisch von Mittwoch, 7. bis Sonntag, 11. September
- Musikalische Schnupperstunden Schlagzeug am Mittwoch, 7. September
- Musikalische Schnupperstunden Akkordeon am Freitag, 9. September

- Musikalische Schnupperstunden E-Bass am Freitag, 9. September
- Memoboard am Freitag, 9. September



Auch bei bisher ausgebuchten Veranstaltungen können durch kurzfristige Abmeldungen wieder Plätze frei werden. Ab und zu ein Blick ins Programmheft auf der Online-Plattform des Ferienprogramms unter www.feuchtwangen.ferienprogramm-online.de oder direkt über den QR-Code lohnt sich. Dort können auch direkt die Anmeldungen vorgenommen werden

Für weitere Informationen und Fragen steht das städtische Jugendbüro; Jahnstraße 4; Tel.: 09852/1210; E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de gerne zur Verfügung.





CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Vom Goldenen Tempel nach Feuchtwangen

Smart Energy Systems Studierende aus Indien berichten von ihren Erfahrungen

Studierende aus dem Master-Studiengang Smart Energy Systems haben sich am Campusfest vorgestellt. Neben Meghal Chhatbar hat Om Parkash ebenfalls seine Erfahrungen mit uns geteilt:



Om Parkash kommt aus dem Bundesstaat Punjab im Norden von Indien. Der Bundesstaat ist bekannt für den Harmandir Sahib, im Deutschen oft Goldenen Tempel genannt. Erbaut wurde er im 16. Jahrhundert und wird täglich von mehr als 100.000 Gläubigen wie auch Touristen besucht.

Unweit von diesem Tempel ist Om aufgewachsen und auch zur Schule gegangen. „Ich habe meine Schulzeit von 2001 bis 2015 absolviert. Zunächst hat mir die Schule überhaupt nicht gefallen“, meint er. Trotzdem beginnt er nach seiner Schulausbildung ein Studium. Ihn begeistern vor allem eingebettete Systeme (embedded systems), das Internet der Dinge (IoT) und die Programmierung. Om hat seinen Bachelor-Abschluss in Elektronik und Kommunikationstechnik gemacht.

Nach dem Studium hat er zwei Jahre bei TATA Consultancy Services, einem der größten Softwareentwicklungs- und Wartungsunternehmen gearbeitet. Hier entwickelt sich durch ein Projekt

sein Interesse an erneuerbaren Energien und der Wunsch, in diesem Bereich auch seinen Master zu machen. Um auf dem aktuellen Stand der Technik zu sein, bewirbt er sich bei verschiedenen Hochschulen und Universitäten in Deutschland. Wegen der Kursstruktur entscheidet er sich schließlich für Smart Energy Systems am Campus Feuchtwangen.

„Gefühlt hat mein Flug von Indien nach Frankfurt kürzer gedauert als die Zugfahrt von Frankfurt nach Feuchtwangen“, erzählt Om mit einem Lachen. Seine ersten Gedanken nach der Ankunft: „Die Straßen sind leer, es sind keine Menschen da, keine Studenten, keine Party! Ganz anders als Indien.“

In seinem Studium Smart Energy System lernt er dann aber viele Mitstudierende kennen, darunter viele, die – wie auch Om selbst – aus Indien ihren Weg hierher gefunden haben.

„Im nächsten Semester werde ich meine Masterarbeit schreiben. Mein Wunsch ist in Deutschland in einer größeren Stadt zu arbeiten“, so Om über seine Pläne. „In Zukunft, denke ich, werde ich zurück nach Indien gehen und dort ein Start-up gründen.“



Jetzt für Feuchtwanger Sicherheitswacht bewerben!

Die mittelfränkische Polizei beabsichtigt für die Stadt Feuchtwangen die Einrichtung einer Sicherheitswacht. Aus diesem Grund sucht die Polizeiinspektion Feuchtwangen ehrenamtliche Mitarbeiter.

Die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung ist gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Die ehrenamtlichen Mitglieder der Sicherheitswacht helfen, das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger in Bayern zu stärken. Ihre Präsenz in den Städten und Gemeinden soll vor allem Vandalismus sowie anderen Ordnungsstörungen entgegenwirken. Hierzu werden Bürgerinnen und Bürger mit Verantwortungsbereitschaft gesucht.

Für die Feuchtwanger Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die

- mindestens 18 und höchstens 62 Jahre alt sind
- durch Zeugnis eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung nachweisen können
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbereitschaft beweisen und einen guten Ruf besitzen

- bereit sind, für diese Aufgabe im Durchschnitt mindestens 5 Stunden monatlich zur Verfügung zu stehen
- am Einsatzort oder in der näheren Umgebung wohnen
- die bereit sind, auch Nachtdienst zu leisten

Die erfolgreichen Bewerber können ihre Arbeit für das Gemeinwohl nach einer umfassenden Ausbildung, die insgesamt 40 Stunden dauert, aufnehmen. Das Verwendungshöchstalter beträgt grundsätzlich 67 Jahre. Eine Pauschale von 8,- €/Stunde soll den persönlichen Aufwand ausgleichen.

Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung bitte bis spätestens 20. September 2022 an die Polizeiinspektion Feuchtwangen, Ringstraße 72, 91555 Feuchtwangen.

Die Auswahl erfolgt nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen im Rahmen von Vorstellungsgesprächen.

Weitere Informationen zur Sicherheitswacht sind unter <https://www.polizei.bayern.de/wir-ueber-uns/sicherheitswacht/index.html> abrufbar.

Freibadsaison geht zu Ende

Normaler Badbetrieb bis 15. September – Hundeschwimmen zum Saisonabschluss



Eine großartige Freibadsaison geht zu Ende. Noch bis zum 15. September ist das Freibad in Feuchtwangen für Badefreunde und Schwimmbegiertere geöffnet, bevor ein Hundeschwimmen in diesem Jahr wieder den endgültigen Saisonabschluss einläutet. Am 16. September gehört den Vierbeinern dann das kühle Nass im Feuchtwanger Freibad.

Bis einschließlich 15. September können Badefreunde im Feuchtwanger Freibad noch gemütlich planschen oder im Schwimmbecken fleißig Bahnen ziehen. Geöffnet ist das Bad montags von 13 bis 19 Uhr sowie Dienstag bis Sonntag von 9 bis 19 Uhr. Das Hundeschwimmen am 16. September findet von 10 bis 16 Uhr statt. Der Eintritt je Hund liegt hierfür bei drei Euro. Die jeweilige Begleitperson des Vierbeiners darf dabei kostenlos ins Bad.



Führungen durch die Feuchtwanger Altstadt, die Handwerkerstuben, das Fränkische Museum und anlässlich des Tags des offenen Denkmals



Handwerkerstuben

(Foto: © TI Feuchtwangen/Andreas Strunz)

Nur noch am **4. und 18. September** haben Gäste und Anwohner die Möglichkeit, an den öffentlichen Führungen durch die Stadt oder den Handwerkerstuben teilzunehmen.

Jeweils um 14 Uhr können die Handwerkerstuben besucht werden. Die sechs original erhaltenen Werkstatt-einrichtungen eines Zuckerbäckers, Blaufärbers, Töpfers, Zinngießers, Schuhmachers und Webers im Westflügel des Kreuzganges geben einen Einblick in die Arbeitswelt unserer Vorfahren. Treffpunkt ist vor der Tourist Information am Markt- platz

Treffpunkt für eine einstündige Erkundungstour durch die Kreuzgangstadt ist jeweils um 15 Uhr ebenfalls vor der Tourist Information am Markt- platz.

Am **11. September findet anlässlich des Tag des offenen Denkmals um 14 Uhr** eine Kombi-Führung in den Handwerkerstuben, die sich im Westflügel des Kreuzgangs befinden, und im Kreuzgang selbst statt. Der Kreuzgang ist der Überrest eines benediktinischen Klosters, das schon früh urkundlich erwähnt wurde. In der zweiten Hälfte des

12. Jahrhunderts erbauten die Mönche die noch heute sichtbaren Teile des Kreuzgangs und der Konventsgebäude. Aufgrund der kleinen Räume in den Handwerkerstuben empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Treffpunkt ist vor der Tourist Information am Markt- platz.

Ebenfalls am **11. September findet um 11 Uhr** findet noch einmal eine öffentliche Führung durch die Sammlungen des **Fränkischen Museums** statt. Treffpunkt ist im Museum in der Museumstraße.

Kinder und Familien haben bereits am **3. September um 16 Uhr** die Möglichkeit, das Museum im Rahmen einer öffentlichen Führung zu erkunden und dabei allerlei Interessantes über historische Gegenstände und die früheren Zeiten zu erfahren.

Tourist Information Feuchtwangen, Markt- platz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55, Fax.: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de



Bräutelwagen im Fränkischen Museum Feuchtwangen

(Foto: © TI Feuchtwangen/Thomas Linke)



UNTER- KÜNFTE FÜR STUDIERENDE AM CAMPUS FEUCHTWANGEN GESUCHT

Der Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach wächst. Für die jungen Menschen, die im Oktober zum Wintersemester mit ihrem Studium in der Kreuzgangstadt durchstarten wollen, brauchen wir aber noch Wohnraum.

Sie möchten jungen Menschen in der Kreuzgangstadt eine Heimat bieten und Wohnraum vermieten? Dann nutzen Sie einfach das Formular auf der nächsten Seite.



Wir suchen für die Studierenden am Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach Unterkünfte für die Dauer von etwa zwei Jahren zum Start des Wintersemesters 2022/23 im Oktober. Studierende aus dem Ausland verfügen mindestens über Grundkenntnisse in der deutschen Sprache und sehr gute Englischkenntnisse. Wenn Sie Wohnraum anbieten möchten, bitten wir Sie dieses Formular auszufüllen und an die **Stadt Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen**, zu senden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Angaben zum Mietobjekt

Adresse des Mietobjekts: _____

Bei Veröffentlichung auf dem Wohnungsportal der Hochschule wird nur die Gemeinde bzw. der Orts- oder Stadtteil genannt.

Zeitraum von/bis: _____

Etage: _____

Größe in Quadratmetern: _____

Baujahr: _____

Bodenbelag: _____

Sonstiges: _____

Wohnung mit _____ Zimmern

Monatl. Kaltmiete: _____ €

Zimmer in WG Appartement

Monatl. Nebenkosten: _____ €

in einem Mehrfamilienhaus mit ____ WE

Kautions: _____ €

Möbliert Einbauküche Küchenzeile

In den Nebenkosten enthalten:

Bad mit Dusche Wanne WC

Strom Wasser

separates WC Gäste-WC

Heizung Müllgebühren

Balkon Terrasse Garten

Internet _____ €

Gartenmitbenutzung

Kabel/SAT-Anschluss _____ €

Garage Stellplatz Kellerraum

Garage _____ €

Waschmaschine Trockner

Stellplatz _____ €

Kurzbeschreibung des Mietobjekts _____

Name, Vorname: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Meine Kontaktdaten dürfen auf der Internetseite www.campus-feuchtwangen.de und www.feuchtwangen.de veröffentlicht werden.

ja, mit Name E-Mail und Telefonnummer

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten bei der Stadt Feuchtwangen und bei der Hochschule Ansbach gespeichert und auf den Internetseiten www.feuchtwangen.de und www.campus-feuchtwangen.de veröffentlicht werden dürfen. Die Datenschutzerklärung der Stadt Feuchtwangen finden Sie auf www.feuchtwangen.de, die der Hochschule Ansbach auf www.hs-ansbach.de.

Datum, Unterschrift: _____



Vergangenes aus dem Aktionsfeld des Integrationsbeauftragten



Inzwischen drei **interkulturelle Männertreffs** in Feuchtwangen haben im Juni und Juli stattgefunden, bei denen jeweils Freitagabends gemeinsam in lockerer Runde bei Kaffee neue Pläne geschmiedet und Ideen entwickelt wurden. In einem Kreis von Vier wurde unter anderem über Berufsziele, aktuelle Geschehnisse und Möglichkeiten von weiteren Aktivitäten diskutiert sowie gleichzeitig private Interessen wie beispielsweise Musik ausgetauscht. „Der Start des interkulturellen Männertreffs war durchaus erfolgreich, sodass der Gesprächskreis nun in die zweite Runde gehen kann“, äußerte der städtische Integrationsbeauftragte Peter Jüdt. Die kommenden Termine für den interkulturellen Männertreff in Feuchtwangen sind am 9. September, 23. September, 7. Oktober und am 21. Oktober.

Integration durch Kultur – die erste Kooperation mit dem KulturKino Feuchtwangen brachte am 29. Juli hochwertige Filmkunst, traurige und emotionsgeladene Familienszenen im Zeichen des Krieges und Gefühle der Machtlosigkeit. Der Dokumentarfilm „This Rain will never stop“ und die zum Teil erschütternden Ausführungen des Militärseelsorgers über die Zustände in der Heimat der meisten Filmbesucher versetzte die Anwesenden in starke Nachdenklichkeit und mutmachenden Willen zum Kampf für den Frieden! Zum Schluss gab es Applaus und die Anre-



gung, weiter mit dem Film und Gesprächen an Neue Orte (u. U. Schulen) zu gehen.

Im Vorfeld der Filmvorführung fand im St. Ullrichsaal ein gemütliches Warm up mit kleinen Snacks und vielen Gesprächen zwischen den Ehrenamtlichen des AK Flüchtlingshilfe und Teilnehmern der Deutschkurse aus der Ukraine statt. Gestärkt pilgerte man gemeinsam danach zum KulturKino.



Ein weiterer Schweiß des Zusammenwachsens bildete zwei Tage später das **internationale Fußballmatch** im Feuchtwanger Umland. Nach unkomplizierten Vorbereitungen und Absprachen konnte die äthiopische Auswahl FC Sikkoomando mit Spielern aus Feuchtwangen, Schopfloch, Merkendorf und Ansbach gegen die 3. Herrenmannschaft des SV Mosbach, die aus Ehemaligen, AH und Jugendspielern bestand, ein packendes und faires Spiel bestreiten. Mit kleinen Kuriositäten wie fallenden Eckfahnen spielende Zuschauerkinder oder einer Kopfballabwehr des sikkoomandischen Torhüters konnten am Ende die Gäste aus der Kernstadt bzw. Äthiopien einen verdienten 2:0-Sieg sichtlich stolz feiern. Bei Gesprächen nach Abschluss waren sich alle einig eine Revanche zeitnah durchzuführen und die entstandenen Kontakte zu intensivieren. Sport verbindet Kulturen.



Hoffest mit Tag der offenen Tür am Landratsamt Ansbach

Im Rahmen des diesjährigen Jubiläums „50 Jahre Landkreis Ansbach“ feiert das Landratsamt Ansbach ein großes Hoffest mit Tag der offenen Tür am 17. September 2022. Zwischen 10 und 16 Uhr sind alle Interessierten herzlich auf das Gelände des Landratsamtes eingeladen. Rund um das Gebäude in der Crailsheimstr. 1 in Ansbach und auch im Haus bietet sich ein abwechslungsreiches Programm für die gesamte Familie. Zahlreiche Direktvermarkter, Gastronomen und Essenstände präsentieren sich, bieten ihre Produkte an und versorgen die Gäste mit Kulinarischem aus der Region. Die Dienstleistungen und dahinterstehenden Sachgebiete des Landratsamtes zeigen sich auf vielfältige und anschauliche Weise. So stehen unter anderem mehrere Blaulichtfahrzeuge zur Besichtigung vor Ort, mit Hilfe eines Alterssimulationsanzuges kann am eigenen Leib erlebt werden, welche Einschränkungen es im Alter gibt und mit einer Rauschbrille wird der Einfluss von Alkohol auf die Wahrnehmung und

die Reaktionsfähigkeit aufgezeigt. Wer zudem schon immer mal einen Blick in das Büro des Landrats werfen oder Informationen zur Ausbildung im Landratsamt erhalten wollte, hat an diesem Tag die Gelegenheit dazu. Und den Kindern bieten sich zahlreiche Aktionen zum Mitmachen und Staunen, etwa das Theaterstück „Kasper und der Müllteufel“ des Theaters Rootslöffel. Umrahmt wird das Programm von musikalischen Beiträgen mehrerer Schulen und des Posaunenchores des Landratsamtes Ansbach. Der Eintritt zum Hoffest mit Tag der offenen Tür ist frei. Gästen, die mit dem Auto anreisen, wird empfohlen, den „Parkplatz Messegelände“ an der Schalkhäuser Straße in Ansbach zu nutzen. Der Fußweg beträgt hier bis zum Landratsamt etwa 7 Minuten.

Das detaillierte Programm wird in den nächsten Wochen noch auf der Homepage des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de veröffentlicht.

Ein Fußballfest im Heinz-Seidel-Stadion

Am 16. August erlebten 2400 Zuschauer beim Totopokalspiel TuS Feuchtwangen – TSV 1860 München ein Fußballfest im Heinz-Seidel-Stadion, das für jeden Besucher und Helfer noch lange in Erinnerung bleiben wird und gleichzeitig in ganz Bayern mit der Übertragung auf acht regionalen Fernsehsendern große Beachtung gefunden hat. Möglich wurde das Spiel mit dem überraschenden Sieg des TuS Feuchtwangen über die SpVgg Unterhaching durch ein Elfmeterschießen.

An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei allen Helfern!

Insgesamt 80 Helfer waren bei der Vorbereitung sowie am Spieltag im Verkauf, an den Stadionkassen, an den Parkplätzen und als Ordnungsdienst eingesetzt. Die Nachbarn der Fußballabteilung der Reit- und Fahrverein, die Tennisabteilung, sowie die Fischerhütte haben mit Strom und Wasser unterstützt. Viele Abteilungen des TuS waren mit Helfern und Material vor Ort.

Ein großer Dank gilt der Firma Hähnlein und der Firma Wehringer, die für rechtzeitige Fertigstellung des Sportheims und der Zufahrtswege gesorgt hatten, sowie der Metzgerei Trumpp für die kurzfristige Unterstützung am Spieltag. Danke sagen wir unseren Vereinsmitgliedern Rudi Mader, Jochen Rattelmüller und Ernst Barthelmeß für die Installation der Beleuchtung und Beschallung.

Die Feuchtwanger Polizeiinspektion, die Feuerwehr und das BRK standen dem TuS in der Vorbereitung und Durchführung eng zur Seite und sorgten für eine optimale Absicherung und Betreuung der Veranstaltung.



Erster Bürgermeister Patrick Ruh und zweiter Bürgermeister Walter Soldner, der Leiter des Bürgeramtes Thomas Schmidt, sowie Tiefbauamtsleiter Jörg Körner waren für die Fußballabteilung ein immer offener Ansprechpartner und organisierten die geforderten Auflagen, wie z. B. die Zufahrtswege und Parkplätze durch den Einsatz der Stadtwerke und des Bauhofs.

Abgerundet wurde dieses Gemeinschaftsprojekt durch einen ständigen Austausch der beiden TuS-Vorstände Peter Wehringer und Kurt Unger mit der Fußballabteilung, um die jeweiligen Schritte zu organisieren.

Abschließend hat sich wieder einmal gezeigt, dass große Dinge möglich sind, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen.

Nochmals herzlichen Dank an alle!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Abteilungsleiter Fußball, TuS Feuchtwangen
Wolfgang Guttrop

Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser,

eigentlich ist das Leben doch schön. Gerade aus dem Urlaub zurück, stelle ich fest: ich habe die freien Tage genossen. Es war schön, aus dem Alltag heraus zu kommen, sich zu erholen und etwas anderes zu sehen. Das Wetter hat gepasst. Sonne und Wärme und immer wieder ein Regenschauer dazwischen. Richtig zum Genießen. Eigentlich ist das Leben schön.

Neben diesen wunderbaren Momenten gibt es vieles, was mir Gedanken macht, wenn ich die Zeitung aufschlage, den Fernseher anmache oder ins Handy schaue. Sofort erreichen mich Schlagzeilen, Nachrichten und Berichte, die mich zum Nachdenken bringen, in mir Sorgen hervorrufen oder die sogar Angst machen. Nachrichten über Gewalt, die Menschen einander antun. Meldungen über den Klimawandel, der spürbar wird in unserer Welt. Berichte über die steigenden Preise, die auch in unserer Gesellschaft zu Veränderungen führen werden.

Wie wird es im Winter werden? Werden wir dann von der Hitze des Sommers träumen und noch eine weitere Jacke überziehen, weil das Gas knapp ist oder die Kosten einfach zu hoch sind. Die gegenwärtigen Veränderungen werden sich in unserem Leben und in unserer Gesellschaft auswirken.

Können wir dann noch immer sagen: das Leben ist schön. Oder bekommt das eigentlich plötzlich viel mehr Gewicht. Eigentlich – wenn da nicht die Gaskrise wäre. Eigentlich – wenn da nicht die steigenden Preise wären. Eigentlich – wenn... Und der Sinn für das Schöne des Lebens verflüchtigt sich.

Dennoch bleibe ich dabei: das Leben ist schön. Denn das Leben ist mehr als das schöne Wetter im Urlaub. Mehr als die freie Zeit. Mehr als die Arbeit des Alltags. Mehr als die Sorgen, die wir haben. Mehr als die Ängste, die nach uns greifen. Das Leben ist mehr als unsere Lebensumstände. Leben ist Geschenk. Atmen zu können, die Welt mit unseren Sinnen wahrnehmen zu dürfen. Lachen und Weinen zu können. Neugierig zu sein. Unsere Welt entdecken zu können. Freude und Trauer zu empfinden. Schönes zu erleben und Schweres zu tragen.

Unsere Leben verdanken wir Gott. Einen jeden und eine jede hat er ins Leben gerufen. Unabhängig von den konkreten Lebensumständen der Zeit, in die wir hinein geboren wurden. Gott hat uns das Leben geschenkt und schenkt uns das Vermögen mit den Herausforderungen unserer Zeit umzugehen. Das fordert uns heraus – wie es schon viele Generationen vor uns gefordert hat. Schon in biblischer Zeit sind Menschen mit genau solchen Fragen zu Gott gekommen. Erfahrungen, die das Geschenk des Lebens manches Mal überschattet haben. Zum Beispiel die Psalmen erzählen davon. Zum Beispiel der Beter des 121. Psalm. Wir wissen nicht, was seine Lebensumstände waren. Er wendet sich mit einer fast schon verzweifelten Frage an Gott. „Ich erhebe meine Augen zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe?“ Und gleich darauf gibt er selbst die Antwort: „Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde erschaffen hat. Er lässt deinen Fuß nicht wanken; dein Hüter schlummert nicht ein.“

Diese Zusage Gottes über uns zu wachen und uns nicht stürzen zu lassen – gilt auch angesichts der gegenwärtigen Herausforderungen. Hören wir auf die Worte des Beters und lassen uns ermutigen auf Gottes Gegenwart in unserem Leben zu vertrauen.

Dekanin Uta Lehner





Volkshochschule
Feuchtwangen

Programm Herbst–Winter 2022/23

Kursanmeldungen: online, über VHS Landkreis Ansbach

F31281H	Computerwissen kompakt Einstieg in WIN10 6x / 07.11.2022 / Mo 18.15–21.15 Uhr 140,90 € inkl. Skriptgebühren	H23284H	Marmeladen, Brotaufstriche, Brot und Brötchen 1x / 10.01.2023 / Di 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel
F35281H	Excel-Grundlagen/Basiswissen für Einsteiger/-innen 6x / 18.01.2023 / Mi 18.15–21.15 Uhr 140,90 € inkl. Skriptgebühren	H23285H	Heimatküche – Eintöpfe für kalte Tage 1x / 18.01.2023 / Mi 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel
F38281H	IT-Sicherheit kompakt 1x / 07.12.2022 / Mi 18.30–21.30 Uhr 38,48 € inkl. Skriptgebühren	H23286H	Trendiges mit gesundem Gemüse 1x / 01.02.2023 / Mi 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel
G50281H	Italienisch-Grundstufe A2 12x / 10.10.2022 / Mo 17.30–19 Uhr 90,- €	H23287H	Corso di cucina italiana! Pizza 1x / 15.10.2022 / Sa 12–15 Uhr 14,- € + Lebensmittel
G51281H	Italienisch-Mittelstufe B1 / Konversation 12x / 13.10.2022 / Do 19–20.30 Uhr 90,- €	H23287H	Corso di cucina italiana! Nudelvariationen 1x / 12.11.2022 / Sa 12–15 Uhr 14,- € + Lebensmittel
G80281H	Spanisch-Grundstufe A1 für Anfänger/-innen 15x / 19.09.2022 / Mi 18–19.30 Uhr ab 112,50 €	H33281H	Qigong 7x / 15.09.2022 / Do 18–19 Uhr 35,- €
G80282H	Spanisch-Grundstufe A1/Fortführungskurs 12x / 04.10.2022 / Di 17.30–19 Uhr 90,- €	H36282H	Autogenes Training für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene 7x / 15.09.2022 / Do 19.15–20 Uhr 26,30 €
G81281H	Spanisch-Mittelstufe B1 12x / 04.10.2022 / Di 19–20.30 Uhr 90,- €	H36282H	Entspannungsreisen 4x / 28.09.2022 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €
H23281H	Fränkische Birn in der Küchn 1x / 26.10.2022 / Mi 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel	H36283H	Entspannungsreisen 4x / 09.11.2022 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €
H23282H	Brunch 1x / 15.11.2022 / Di 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel	H36284H	Entspannungsreisen 4x / 11.01.2023 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €
H23283H	Plätzchen backen 1x / 06.12.2022 / Di 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel	H43281H	Pilates für Anfänger/-innen und Wiedereinsteiger/-innen 13x / 15.09.2022 / Do 18–19 Uhr 56,30 €

H43281W	Pilates für Anfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen 11x / 12.01.2023 / Do 18–19 Uhr 43,30 €	K42281H	Handlettering After-Work-Kurs für Anfänger*innen 1x / 29.09.2022 / Do 18–21 Uhr 14,- € + Materialkosten
J10281H	Ganzkörpertraining 10x / 13.09.2022 / Di 18–19 Uhr 43,30 €	K42282H	Handlettering für Fortgeschrittene 1x / 10.11.2022 / Do 18–21 Uhr 14,-€ + Materialkosten
J10281W	Ganzkörpertraining 10x / 10.01.2023 / Di 18–19 Uhr 43,30 €	K42283H	Handlettering: Weihnachtskarten gestalten 1x / 24.11.2022 / Do 18–20.15 Uhr 10,50 € + Materialkosten
J40281H	Mit mir nicht! Leichte Selbstverteidigungstechniken für jedermann ab 14 Jahren 1x / 21.01.2023 / Sa 14–19 Uhr 21,- €	K74281H	Kreative Weidenwerkstatt – Flechten mit Korbweiden 1 x / 07.01.2023 / Sa 10–14 Uhr 20,- € + Materialkosten
K03281H	Line Dance für Anfänger/innen und Wiederholer/innen 7x / 12.10.2022 / Mi 18–19.30 Uhr 45,50 €	M50281H	Handlettering für Anfänger/-innen Kurs für Teenies von 11 bis 14 Jahre 1x / 20.10.2022 / Do 17–20 Uhr 14,- € + Materialkosten

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 6. September 2022 nach Großohrenbronn

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Café Auszeit im Hortus Paradisi

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Schwaighausen zum Parkplatz bei der Fischerhütte; von dort auf befestigten Waldwegen (teilweise dem Radweg folgend) am Leitenweiher und der Bürgerwindkraftanlage Burk vorbei nach Großohrenbronn zur Straße „Am Kalten Gründlein“ und der Erlmühler Straße zur Einkehr im Café „Auszeit“ im „Hortus Paradisi“ (Erlmühler Straße 45a).

Dienstag, 13. September 2022 nach Mittelstetten

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthof „Zur Romantischen Straße“

Strecke: In Fahrgemeinschaften über Wörnitz zum Industriegebiet „Simonhölzl“ am Ortseingang von Schillingsfürst; Parken in der Industriestraße bei der Firma Löblein in den Parkbuchten entlang der Straße; von dort über Wittum und an Riedenberg und Oberwörnitz vorbei durch das Siedlungsgebiet von Wörnitz und dann weiter über die Sandmühle nach Mittelstetten zur Einkehr im Gasthof „Zur Romantischen Straße“.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel.: 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.



1 Abschnitt 1		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2022

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

3 Abschnitt 3		Montag bis Freitag	
		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,40 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,30 Euro	2,60 Euro
Tagesticket Solo	2,90 Euro	2,90 Euro
Tagesticket Plus	4,90 Euro	4,90 Euro

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

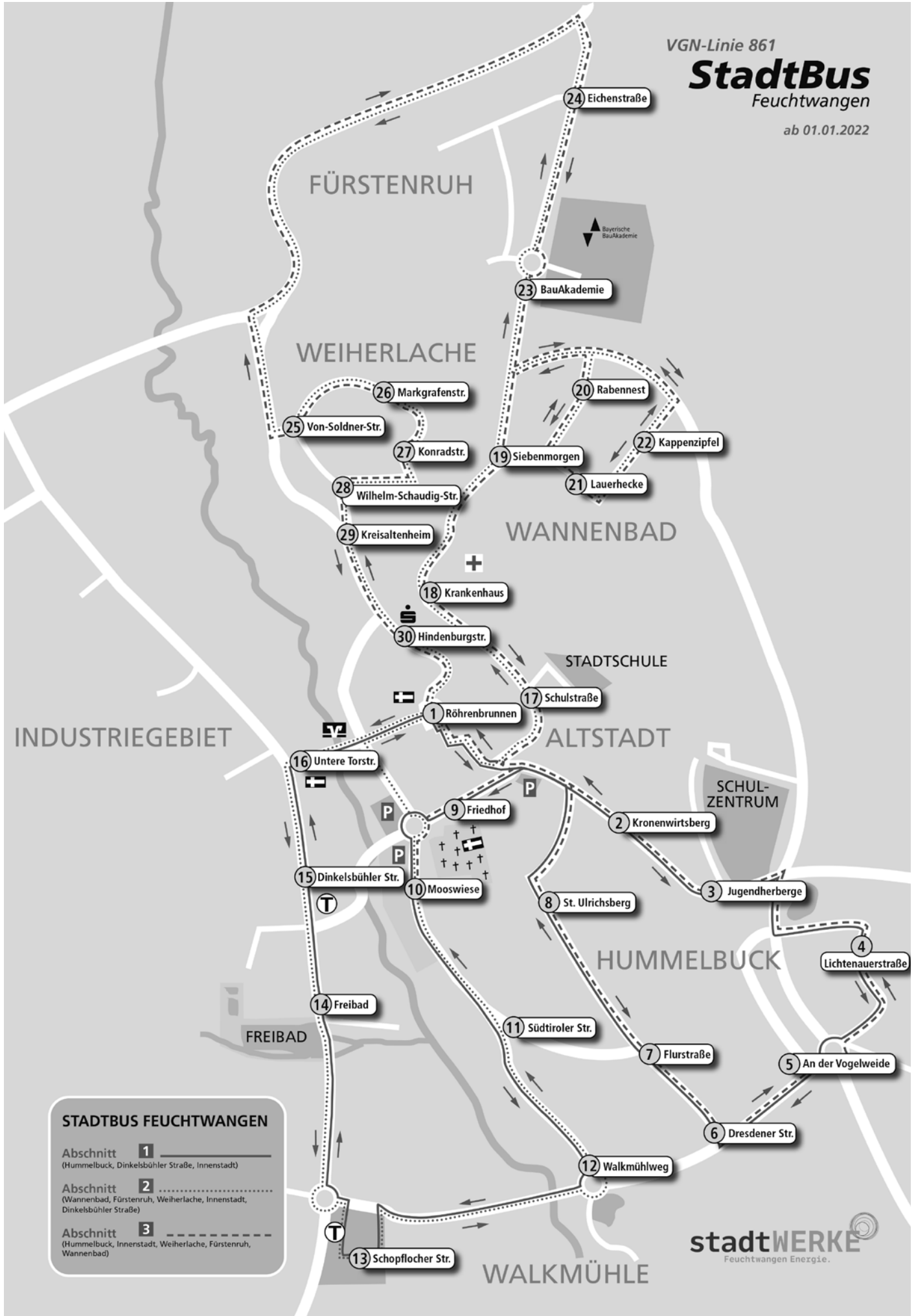




VGN-Linie 861

StadtBus Feuchtwangen

ab 01.01.2022



Amtliche Bekanntmachungen

■ Mooswiesenzubringer 2022

Abfahrtszeiten für Freitag 23.09. und Samstag 24.09.2022

Stadt Feuchtwangen

Für den Besuch der Mooswiese in Feuchtwangen stellt die Stadt Feuchtwangen heuer am Freitag und Samstag folgende Buszubringer zur Verfügung:

18.58 Uhr	Vorderbreitenthan, Feuerwehr
19.01 Uhr	Steinbach
19.05 Uhr	Tauberschallbach
19.07 Uhr	Rißmannschallbach
19.12 Uhr	Zumberg
19.15 Uhr	Oberahorn
19.17 Uhr	Unterahorn
19.19 Uhr	Aichau
19.23 Uhr	Thürnhofen
19.26 Uhr	Heilbronn

00.30 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

18.50 Uhr	Wildenholz
19.00 Uhr	Breitenau
19.03 Uhr	Gehrenberg
19.05 Uhr	Banzenweiler
19.10 Uhr	Ausstieg Feuchtwangen

00.00 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

19.15 Uhr	Herrnschallbach
19.17 Uhr	Zehdorf
19.20 Uhr	Weikersdorf
19.21 Uhr	Wehlmäusel
19.24 Uhr	Krapfenau
19.26 Uhr	Bernau
19.27 Uhr	Lichtenau
19.29 Uhr	St. Ulrich
19.32 Uhr	Metzlesberg

00.30 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Nur am Samstag, 24.09.

18.00 Uhr	Zirndorf
18.02 Uhr	Häuslingen
18.04 Uhr	Deffersdorf
18.06 Uhr	Forndorf
18.08 Uhr	Wieseth
18.10 Uhr	Untermosbach
18.12 Uhr	Ammonschnbronn
18.14 Uhr	Lölldorf

00.00 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Zweckverband Industrie-/Gewerbepark InterFranken

Für den Besuch der Mooswiese in Feuchtwangen stellt der Zweckverband Industrie-/Gewerbepark InterFranken am Freitag und Samstag folgende Buszubringer zur Verfügung:

19.00 Uhr	Reichenbach
19.02 Uhr	Mosbach
19.05 Uhr	Kühnhardt
19.10 Uhr	Larrieden
19.15 Uhr	Schopfloch, Marktplatz
19.20 Uhr	Schopfloch, Rohrbuck

00.45 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

19.00 Uhr	Diebach, Haltestelle Rummel
19.05 Uhr	Schillingsfürst, Haltestelle Marktplatz
19.10 Uhr	Wörnitz, Haltestelle Raiffeisenbank
19.15 Uhr	Dombühl, Haltestelle Frankenstraße
19.20 Uhr	Dorfzütingen
00.15 Uhr	Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

18.50 Uhr	Gailnau, Haltestelle
19.00 Uhr	Wettringen, Haltestelle
19.05 Uhr	Gailroth, Haltestelle
19.10 Uhr	Schnelldorf, Helmut-Pappler-Platz
19.13 Uhr	Oberampfrach, Haltestelle
19.15 Uhr	Haundorf, Haltestelle
19.17 Uhr	Unterampfrach, Haltestelle
19.20 Uhr	Bergnerzell, Haltestelle
19.23 Uhr	Sommerau, Haltestelle
00.30 Uhr	Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Fahrtkosten pauschal für Hin- und Rückfahrt 1,- €

Hinweis:

In den vergangenen Jahren ist es in den Zubringerbussen vereinzelt zu Vandalismusschäden gekommen. Der kostengünstige Buszubringer kann dauerhaft nur angeboten werden, wenn nicht weitere Kosten für die Beseitigung von mutwillig verursachten Schäden entstehen.

■ Verlegung der Bushaltestelle des Busbahnhofes Mooswiese und Sperrung des Mooswiesenparkplatzes

Behinderung der Müllabfuhr in Teilbereichen der Ringstraße und des Walkmühlweges während der Mooswiesenmesse

Die Bushaltestellen des Busbahnhofes Mooswiese in Feuchtwangen werden wegen der Mooswiesenmesse 2022 von

Donnerstag, 22.09.2022, bis einschl. Mittwoch 28.09.2022, an die Stadtbushaltestelle in der Dinkelsbühler Straße verlegt.

Der Parkplatz Mooswiese ist ab **Donnerstag, 22.09.2022, um 15 Uhr** gesperrt.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Müllabfuhr wegen der Mooswiesensperrung den gesperrten Bereich der Ringstraße bzw. des Walkmühlweges nicht befahren kann. Die betroffenen Anlieger werden gebeten, ihre Mülltonnen wie in den Vorjahren an den bekannten Sammelplätzen in der Unteren Torstraße (gegenüber der VR-Bank), in der Ringstraße (beim Grundstück Buckel/Eder) und in der Schützenstraße (Ecke Walkmühlweg) abzustellen.

■ Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

1. Bürgermeister Patrick Ruh beglückwünscht gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Anika Markowitsch auch im Namen des Stadtrates und der Kolleginnen und Kollegen des Rathauses die frischgebäckene Verwaltungsfachangestellte Alina Jakob zur bestandenen Abschlussprüfung.

Während der dreijährigen Ausbildung lernte Frau Jakob alle wesentlichen Aufgabenbereiche der Stadtverwaltung kennen. Ab sofort wird Frau Jakob in der Finanzverwaltung eingesetzt. Hierzu wünschen wir viel Erfolg und Freude im neuen Tätigkeitsfeld.

Als attraktiver Ausbildungsbetrieb sucht die Stadt Feuchtwangen regelmäßig Nachwuchskräfte und bildet dafür selbst aus. Bewerbungen für den Ausbildungsjahrgang 2023/2026 sind aktuell unter <https://www.feuchtwangen.de/de/rund-um-die-stadt/karriere> möglich.



1. Bürgermeister Patrick Ruh (rechts) überreicht Alina Jakob (links) das Zeugnis zur bestandenen Prüfung sowie ein kleines Präsent.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Achtung: Ab Dienstag den 13.09.2022 geänderte Öffnungszeiten. Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr, sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, Mittwochs und Freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramts@feuchtwangen.de

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Achtung: Ab Dienstag den 13.09.2022 geänderte Öffnungszeiten.

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr, sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, Mittwochs und Freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenanträge und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!

Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtag statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils Donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlammühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)



■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, den 07.09.2022** und im **Stadtgebiet** am **Donnerstag, den 08.09.2022**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einemündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr
Mittwoch 13.30–17.00 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr

(nur mit Termin, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Auf Wertstoffhöfen besteht **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske**. Angehalten wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m**; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (März bis November):
Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai: Montag–Freitag 09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August: Montag–Freitag 09.00–18.00 Uhr
01. Mai – 24. September Samstag/Sonntag/
zusätzlich: Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag 09.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag 09.00–13.00 Uhr und
14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr.
Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:

Tel. 09852/1210

Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051

Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de

Marktplatz 1, Projektbüro Feu-Mitte, 2. Stock

Sprechzeiten: Dienstag 10–16 Uhr, ansonsten nachmittags per Whatsapp oder E-Mail

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544



■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Telefon: 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashöfen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
**Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622**
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



FEUCHTWANGEN

Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0



■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-290,
E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel. 0981/4663-1701
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel. 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

■ **AutKom Mittelfranken**

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet die nächste monatliche Außensprechstunde in Feuchtwangen wieder an.

Wo: Beratungsraum im Familienzentrum KIM, Am Bleichwasen 1
Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)
Nächster Termin: 12.09.2022 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Das Beratungsangebot des Autkom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel: 0911/215595900 oder info@autismus-mittelfranken.de

Kontakt: AutKom Mittelfranken, **Sandra Ringel**, Fahrradstraße 13, 90429 Nürnberg
Telefon: 0911/21559-5900
Fax: 0911/21559-5909
E-Mail: sandra.ringel@autismus-mittelfranken.de
<https://autismus-mittelfranken.de/>

■ **Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt**

Büro Deutscher Kinderschutzbund



Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),
E-Mail: ak-fluechtlinge.feue@gmx.de

■ **Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking**



■ **Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**



Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ **Weißer Ring**



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ **Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ **EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung**



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.



Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
 - Menschen, die von Behinderung bedroht sind
 - sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung
- Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/97775850 oder per E-Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/97775850, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de
Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungcoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungcoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungcoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **Tel. 0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an **ausbildungcoaching@ejsa-rot.de** oder kontaktieren uns über Instagram **ejsa_westmittelfranken**.

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung

- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel. 09861/936994

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419, E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



**Fränkisches Museum
FEUCHTWANGEN**
Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000m² Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/615224**

Öffnungszeiten September, Oktober, November bis 15. Dezember:

Dienstag bis Freitag:	14–17 Uhr
Samstag, Sonntag:	11–17 Uhr



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen geöffnet:
Mittwoch bis Freitag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr
Wochenende und Feiertage:
für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung
Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung 15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel 25,00 €

Schließtage

Mooswiesensamstag bis 24. bis 26.09.2022
Mooswiesenmontag
Tag der Deutschen Einheit 03.10.2022
Allerheiligen 01.11.2022
Weihnachten 24. bis 26.12.2022
Silvester 31.12.2022
Neujahr 01.01.2023
Heilige Drei Könige 06.01.2023

Freibad Feuchtwangen

Achtung:

Das Freibad ist nur noch bis einschließlich 15.09.2022 geöffnet. Am 16.09.2022 findet das Hundeschwimmen statt. Ab 01.09.2022 geänderte Öffnungszeiten.

Die Öffnungszeit ist

Montags 13.00–19.00 Uhr
Dienstags bis sonntags 09.00–19.00 Uhr
Kassenschluss 18.00 Uhr
Badeschluss 18.30 Uhr
Betriebsende 19.00 Uhr

An Schmuddeltagen (außer montags) sind die Becken von 9.00–11.00 Uhr sowie von 16.30–18.30 Uhr benutzbar.

Eintrittspreise

Erwachsene ab 18 Jahren 3,00 €
Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 1,00 €
Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr frei
Werktags (Mo.–Fr.) ab 17.00 Uhr (Feierabendtarif) 1,00 €

Wertmarken:

Erwachsene, 10 Stück 24,00 €
Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. Stückpreis –
Höchstabgabemenge 10 Wertmarken 1,50 €
Jugendliche, 10 Stück 8,00 €

Saisonkarten:

Erwachsene 60,00 €
Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte,
Inhaber der Jugendleitercard (Juleica) 20,00 €
Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 20,00 €
Familienkarten (Eltern und Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bzw. Kinder, welche Zivildienst, ein freiwilliges Soziales Jahr oder Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten) 100,00 €

Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. 30,00 €

Die Wertmarken sind im Freibad und im Bürgeramt erhältlich.
Die Saisonkarten können beim Bürgeramt im Rathaus gelöst werden (bitte pro Person ein Lichtbild mitbringen).

Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag 02.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 09.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 16.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr

Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 0 98 52/46 47

Achtung:

Die Wiedereröffnung des Hallenbads incl. Saunabereich nach der Sommerpause ist am Dienstag, den 13.09.2022

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag bis
Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag bis
Donnerstag 15.00–21.00 Uhr
Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 10,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 20,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren) 16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen) 16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna) 16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen) 15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna) 09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,- €, Zehnerkarten 40,- €



■ Fundsachen

1 Ring, 1 Fahrradbrille

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

Fr. 02.09.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Sa. 03.09.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
So. 04.09.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Mo.05.09.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Di. 06.09.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Mi. 07.09.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Do. 08.09.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Fr. 09.09.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Sa. 10.09.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
So. 11.09.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mo.12.09.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Di. 13.09.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221
Mi. 14.09.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Do. 15.09.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Fr. 16.09.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Internet: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 03.09.2022/04.09.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Uwe Haberäcker, Fürther Str. 29
91560 Heilsbronn, 09872/2307

Samstag/Sonntag, 10.09.2022/11.09.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Bryan Stewart Havlicek, Hauptstr. 29
91575 Windsbach, 09871/9999

Samstag/Sonntag, 17.09.2022/18.09.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Frank Eimer, Hauptstr. 27
91623 Sachsen b. Ansbach, 09827/1616

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel. 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel. 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 03.09.2022

09.00–18.00 Uhr **Johanniskirche:** 70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen – Bilder-Ausstellung: „Luxus ist für mich ...“ – Ausstellung ist täglich geöffnet bis Ende Oktober; Diakonisches Werk

16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

20.00 Uhr **Stiftskirche:** Stummfilm-Konzert mit dem international gefeierten Konzertorganisten Paolo Oreni aus Italien – Temperamentvoll musikalische Virtuosität: Paolo Oreni wird den Stummfilm „La vie et la passion du Jésus Christ“ aus dem Jahre 1903 improvisatorisch musikalisch untermalen.

Sonntag, 04.09.2022

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Abendmahl (Wein); Dekan Wigbert Lehner

Montag, 05.09.2022

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** Betreuungsgruppe MONTAGS-FREUNDE; Tagespflege Glashofen

Dienstag, 06.09.2022

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff; Frau Karola Kreutner

18.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe Fibromyalgie; Diakonisches Werk

Donnerstag, 08.09.2022

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 09.09.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter



Samstag, 10.09.2022

- 09.00– **Johanniskirche:** 70 Jahre Diakonisches Werk
- 18.00 Uhr Feuchtwangen – Bilder-Ausstellung: „Luxus ist für mich...“ – Ausstellung ist täglich geöffnet bis Ende Oktober; Diakonisches Werk
- 16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

Sonntag, 11.09.2022

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürrhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst mit Aufführung des Singspiels „Regenbogenfisch“ mit dem Projekt-Kinderchor (Sommerferienprogramm) – Leitung: Birgit Mathes, eine Kinderchorleiterin und Sopranistin Christiane Karg; Orgel: Dekanatskantor Micha Haupt; Prädikant Walter Beck
- 10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Gottesdienst mit Grußwort zur Gebietsreform; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 12.00 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 12.09.2022

- 14.00– **Gemeindehaus:** Betreuungsgruppe MONTAGS-FREUNDE; Tagespflege Glashofen

Dienstag, 13.09.2022

- 08.15 Uhr **Grund- und Mittelschule Feuchtwangen Land:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Aula Grundschule Feuchtwangen Land, Klasse 1/Schulanfänger; Pfarrer Gerhard Winter
- 08.15 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Grundschule Feuchtwangen Stadt, Klasse 1/Schulanfänger; Pfarrer Michael Wild
- 08.15 Uhr **St. Ulrich und Afra:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Grundschule Feuchtwangen Stadt, Klasse 2–4; Stadtpfarrer Christoph Matejczuk
- 09.00– **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff; Frau Karola Kreutner
- 09.15 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Grundschule Feuchtwangen Land, Klasse 2–4; Pfarrer Michael Wild
- 09.15 Uhr **St. Ulrich und Afra:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Mittelschule Feuchtwangen Stadt, Klasse 5–9; Stadtpfarrer Christoph Matejczuk
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Mittelschule Feuchtwangen Land, Klasse 5–10; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 11.00 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Realschule, Klasse 6–8; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 11.45 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Realschule, Klasse 9–10; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Seniorenkreis Feuchtwangen; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 14.09.2022

- 08.30 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Realschule und Gymnasium Feuchtwangen, jeweils Klasse 5; Pfarrerin Ulrike Moritz
- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Patrick Nagel

Donnerstag, 15.09.2022

- 08.30 Uhr **Stiftskirche:** Ökum. Schulanfangsgottesdienst Gymnasium Feuchtwangen, Klasse 6–11; Pfarrerin Ulrike Moritz
- 09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 14.00– **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
- 16.00 Uhr
- 18.00 Uhr **Gasthaus Sindel-Buckel:** Vorbesprechung zur Jubelkonfirmation; Dekan Wigbert Lehner und Pfarrer Jörg Herrmann

Freitag, 16.09.2022

- 09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen



CrossPoint
JUGENDGOTTESDIENST
18.09.2022

band
outdoor
talkshow
welcome drink
food & music
aftershow
get-together

SCAN ME



Eintritt frei

Wann? 18.09.2022 | 17:00 Uhr
Wo? Weiher in Thürrhofen an der Gaststätte „Zum grünen Wald“
Was? Late night miracles



Dieses Projekt wird aus dem „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Wir stärken die Schwächsten.
www.caritas-international.de

Konto: DE88 6602 0500 0202 0202 02



caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Kirchenmusik: PAOLO ORENI



Stummfilm-Konzert in der Stiftskirche Temperamentvoll musikalische Virtuosität

Am **03.09.2022** um **20 Uhr** ist der international gefeierte Konzertorganist Paolo Oreni aus Italien wieder in der Stiftskirche in Feuchtwangen zu Gast.

Der von der Süddeutschen Zeitung als „Künstler, ein Wunder an Fähigkeit mit phänomenaler Präzision, die noch immer ihresgleichen sucht“ beschrieben wurde 1979 geboren und begann bereits mit 11 Jahren Orgel bei Giovanni Walter Zaramella Orgel zu studieren. Nach dem Abschluss seiner Studien am Nationalkonservatorium von Luxemburg gewann er dort 2002 den ersten Preis im internationalen Wettbewerb „Prix Interrégional-Diplôme de Concert“, einem angesehenen mitteleuropäischen Diplom. Besonders prägend war die Begegnung mit Jean Guillou, bei dem er an mehreren Meisterklassen in Zürich und Paris teilnahm.

Paolo Oreni wird in diesem Konzert auf freie, improvisatorische Weise den Stummfilm **La vie et la passion du Jésus Christ** aus dem Jahr 1903 musikalisch untermalen.

Larrieden

Sonntag, 04. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorfgütingen sucht eine/n

Mesner/in (m/w/d)

oder ein Mesnerteam.

Veranschlagt wird die Stelle mit 3,75 Stunden pro Woche nach tariflicher Einstufung. Gerne werden auch Bewerbungen von außerhalb der Gemeinde entgegengenommen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail im Pfarramt Breitenau.

Evang.-Luth. Pfarramt Breitenau, Pfarrer Jürgen Rosen, Breitenau 63, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/2695, E-Mail: pfarramt.breitenau@elkb.de

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 04. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Sonntag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 16. September

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 04. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Mittwoch, 07. September

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch, Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Mosbach

Sonntag, 04. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Sonntag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 04.09.2022

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle

„Christsein – Eine Frage der Intelligenz?“
(1. Kor. 1, 18–31)

Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mit gemeinsamen Mittagessen.

Mittwoch, 07.09.2022

09.00 Uhr Bibel und Brezen mit J. Kümmerle

„Wenn eine Mumie aus dem Grab steigt“
(Joh. 11, 39–44a)

Donnerstag, 08.09.2022

20.00 Uhr Frauengesprächskreis

„Wunder – Jesus heilt einen Gelähmten“

Sonntag, 11.09.2022

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Illi

„Wer ist mein Lehrer?“ (1. Kor. 1, 10–17; 3, 4–10)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.



Donnerstag, 15.09.2022

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 13.09.2022 – Oberransbach

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit J. Kümmerle

Mittwoch, 07.09.2022 – Dorfgütingen

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch im neuen Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

- | | | |
|------------|-----------|---|
| Montag | 19.00 Uhr | Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren) |
| Dienstag | 16.00 Uhr | Kindertreff (3–7 Jahre), nächster Termin 20.09.2022
Parallel dazu Elterncafé im Foyer |
| | 16.00 Uhr | Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin 20.09.2022 |
| | 18.00 Uhr | Treffpunkt (11–13 Jahre) |
| Donnerstag | 09.00 Uhr | Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern) |
| | 17.00 Uhr | Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre) |
| | 17.00 Uhr | Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre) |
| Freitag | 20.00 Uhr | Jugendkreis (ab 16 Jahren), weitere Infos unter: 0171/3532001 |

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebezeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450, E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644, E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreitenthan 15

Sonntag, 04.09.2022

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 07.09.2022

KEINE Bibelstunde

Sonntag, 11.09.2022

KEIN Gottesdienst und Kindergottesdienst

07.09.–11.09.2022

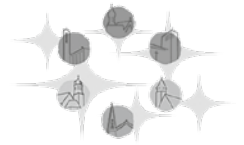
Gemeindefreizeit in Bad Brückenau

Mittwoch, 14.09.2022

19.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel.: 09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen



St. Ulrich und Afra Feuchtwangen/
Maria Immaculata Dürrwangen/
St. Raphael Großohrenbronn/
St. Peter und Paul Halsbach/St. Bonifatius Schnelldorf/
Expositur Heilig Kreuz Wittelshofen

Samstag, 03.09. – Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 04.09. – 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Festgottesdienst zum 10-jährigen Jubiläum von Pfarrer Matejczuk in Feuchtwangen, anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Pfarrhausgarten oder Ulrichsaal für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek/für Anna Binder und Hans Binder

Dienstag, 06.09. – Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote im Allgäu

18.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Guggenberger

Mittwoch, 07.09. – Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 08.09. – MARIÄ GEBURT

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe für den Frieden in der Welt

Freitag, 09.09. – Freitag der 23. Woche im Jahreskreis

15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz und Anbetung (bis 16.00 Uhr)

Samstag, 10.09. – Samstag der 23. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 11.09. – 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für den Welttag der Kommunikationsmittel

10.15 Uhr Hl. Messe für verst. Roman Piechaczek und verst. Angehörige der Familien Piechaczek und Janko/für Maria u. Wenzel Rikirsch

11.30 Uhr Taufe Eric Düring

11.30 Uhr Taufe Asena Armonia

Dienstag, 13.09. – Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof, Kirchenlehrer

08.15 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst Klasse 2–4 Stadtschule



- 08.30 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst Gymnasium in der Stiftskirche
 09.15 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst Klasse 5–9 Stadt-
 schule
 18.30 Uhr Hl. Messe für Helga und Peter Richarz

Mittwoch, 14.09. – KREUZERHÖHUNG

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 15.09. – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Regina und Hans Karmann

**Samstag, 17.09. – Hl. Hildegard von Bingen und
 hl. Robert Bellarmin**

- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)
 17.15 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst anlässlich des
 60-jährigen Jubiläums der Jagdhornbläsergruppe
 Feuchtwangen vor der Stiftskirche

**Sonntag, 18.09. – 25. SONNTAG
 IM JAHRESKREIS**

- 10.15 Uhr Kleinkindgottesdienst
 10.15 Uhr Hl. Messe für Walter Klaus/
 für Josef Gebele und Familie



Sarah Frank, Facum –
 Pfarrbriefservice

Messintentionen:

Messintentionen für **Oktober/November** können bis zum **19.09.2022/17.10.2022** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

**Kleinkindgottesdienst
 am Sonntag, 18.09.2022 um 10.15 Uhr**

Herzliche Einladung an alle Familien zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, 18.09.2022, um 10.15 Uhr im Ulrichsaal; Thema: „Bunter Herbst“.



© StockSnap –
 Pfarrbriefservice



**Evangelische Freikirche
 Feuchtwangen e.V.**

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Achtung: Wir sind umgezogen, sie finden uns seit Sonntag, den 06.03.2022 in der Bahnhofstraße 36.

- Gottesdienst:** Sonntag 10.00 Uhr
Kindertreff: Dienstag 16.00 Uhr
Frauenstunde: Dienstag 17.00 Uhr
Gebetsstunde: Mittwoch 18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09868/5142
 E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

**■ Gesund durch Bewegung e.V.,
 Reha- und Präventionssport**

Unsere Kurszeiten:

- Montag: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr,
 18.30 Uhr
 Dienstag: 16.30 Uhr, 17.30 Uhr
 Mittwoch: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30 Uhr,
 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
 Donnerstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 16.30 Uhr
 Freitag: 09.30 Uhr, 10.30 Uhr

Sitzgymnastik

- Montag: 09.30 Uhr
 Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 14.30 Uhr
 Freitag: 08.30 Uhr

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

- Dienstag: 15.30 Uhr

Lungensport

- Donnerstag: 10.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei!

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)
 Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

■ VdK–Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden donnerstags 13.30–16.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

VdK-Stammtisch

jeden letzten Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr, Café am Kreuzgang.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.



Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25 % Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
 Freitag 10.00–17.00 Uhr
 Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ ASV Breitenau – Abteilung Fußball 2021/2022

Trainer / Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2003/04)
 Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel. 0172/6370360
 Ansprechpartner: Lang Maximilian, Tel. 0170/7721966
 Training: Montag in Schopfloch,
 Mittwoch in Mosbach 18.30–20.00 Uhr

B-Jugend (Jahrgang 2005/06)
 Ansprechpartner: Fragner Bernd, Tel. 0171/6164344
 Ansprechpartner: Lang Niklas, Tel. 0160/7525338
 Training: Montag in Mosbach,
 Donnerstag in Schnelldorf 18.30–20.00 Uhr

C-Jugend (Jahrgang 2007/08)
 Ansprechpartner: Bussey Nathaniel, Tel. 0151/28821779
 Ansprechpartner: Falk Mathias, Tel. 0151/50514878
 Training: Dienstag in Mosbach,
 Donnerstag in Breitenau 17.30–19.00 Uhr

D-Jugend (Jahrgang 2009/10)
 Ansprechpartner: Lang Bernd, Tel. 09852/615499
 oder 0151/40339072
 Ansprechpartner: Luca Karl, Tel. 0160/92191700
 Training: Dienstag in Breitenau,
 Donnerstag in Mosbach 18.00–19.30 Uhr

E-Jugend (Jahrgang 2011/12)
 Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel. 0151/43124649
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Breitenau / Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2013/14)
 Ansprechpartner: Franz Theresa, Tel. 0175/2186234
 Ansprechpartner: Maximilian Weber, Tel. 0160/98226398
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2014/15)
 Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel. 09857/975095
 oder 0170/1844256
 Training: Dienstag 17.30–18.30 Uhr
 Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II
 Trainer: Matthias Weber, Tel. 0160/6351506
 Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
 Freitag 18.30–20.00 Uhr Breitenau

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Jörg Wieland, 1. Vorstand, Tel. 0172/6248544
 Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344
 Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Kinder/Jugend:

(ab 6 Jahre, in Alters-Leistungsgruppen)
 Donnerstag 14.00–18.00 Uhr mit Trainer
 (Anmeldung erforderlich)

Damenabend: Dienstag ab 17.00 Uhr
Herrenabend: Freitag ab 17.00 Uhr

Tennis für Alle: Jeden 1. Samstag im Monat ab 17.00 Uhr
 (für Interessierte/Einsteiger – Anmeldung erforderlich)

Anmeldungen/Infos:

Abt. Leiter: Wolfgang Schwarz: Tel. 09852/1550
 Wolfgang Roth: Tel. 0173/4298024
 Jugendwartin: Daniela Reißig: Tel. 09852/610949

■ SV Mosbach

Abteilung Fußball – Trainer und Trainingszeiten Saison 2021/2022

U19 (A-Jugend)

Ansprechpartner: Walter Soldner, Tel. 09852/1471
 oder 0172/6329603
 Training: Montag 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in Mosbach,
 Mittwoch 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in Breitenau

U17 (B-Jugend)

Ansprechpartner: Harald Weißbeck, Tel. 0163/8351198
 Training: Montag 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in Schopfloch

U15 (C-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel. 09852/4991
 oder 0160/5338842
 Ansprechpartner: Matthias Ballbach, Tel. 0151/18921392
 Training: Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Breitenau

U13 (D-Jugend)

Ansprechpartner: Jan Schustek, Tel. 0175/1698608
 Training: Dienstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
 oder 0170/2330157
 Ansprechpartner: Rudi Heck, Tel. 0160/91087542
 Training: Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach

U9 (F-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel. 0151/12736911
 Ansprechpartner: Johannes Adamek, Tel. 0175/5861817
 Training: Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Breitenau



Bambinis (G-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel. 09852/4991
oder 0160/5338842
Training: Mittwoch 17.30 Uhr – 18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Ansprechpartnerin: Lisa Glausauer, Tel. 0151/51808062
Ansprechpartnerin: Mareike Langer, Tel. 0171/2787605
Training: Montag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U17

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel. 09852/1439
oder 0171/9999866
Ansprechpartner: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629
Training: Montag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr in Mosbach,
Mittwoch 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Mosbach

Damenmannschaft

Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel. 0160/7083728
Training: Mittwoch und Freitag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr
in Mosbach

Herrenmannschaft

Ansprechpartner: Stefan Arold, Tel. 09852/1027
oder 0151/12763019
Training: Dienstag und Freitag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr in
Mosbach

SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Martin Strauß, Tel. 09852/616787
oder 0151/61231618
Training: Dienstag 20.00 Uhr – 21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
Tel. 09852/613898 oder 0171/6726997
Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich, Tel. 0175/7004151
Jugendleiter: Thomas Ballbach
Tel. 09852/4991 oder 0160/5338842
Homepage: www.sv-mosbach.de

SV Mosbach – Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00 Uhr – 20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim
Dienstag 20.00 Uhr – 21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Eltern-Kind-Turnen (Alter bis einschließlich 3 Jahre)

Ansprechpartnerin: Lisa Heßler, Tel. 0172/5977235
oder Jana Hörner, Tel. 0160/93814487
Dienstag 16.30 Uhr – 17.15 Uhr im Sportheim

Kinderturnen (Alter 4–6 Jahre)

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel. 0160/1508990
oder Sandra Ballbach, Tel. 0160/97884614
Donnerstag 15.00 Uhr – 15.45 Uhr im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Melanie Hüttner, Tel. 0151/44532840
Donnerstag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im Sportheim

Wasserwacht Feuchtwangen



Unser Training findet montags im Freibad statt
(außer in den Ferien).

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig. Schaut doch einfach montags vorbei oder kontaktiert uns per E-Mail.

Trainingszeiten:

Jugend:
Stufe I: 19.00 – 19.45 Uhr
Stufe II: 18.15 – 19.15 Uhr
Stufe III: 19.00 – 19.45 Uhr
Erwachsene: 19.00 – 19.45 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Kicker & Dart Club Vorderbreitenthann e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthann vorbei!

Wann? Sonntag: 16–20 Uhr

Wo? Bauwagen in Vorderbreitenthann

Wie? DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen



Außerdem wird jeden Donnerstag von 18–21 Uhr **Steel-Dart** im 501 Double Out Modus gespielt.

Auch hierzu ist im Bauwagen jeder herzlich willkommen!

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 0174/4532561 oder Julian, Tel. 0151/10530603

Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U. e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter Tel. 0160/7925850

Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle guterhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.



Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Dienstag, Donnerstag, Samstag 9.30–12.30 Uhr und Mittwoch 15–19 Uhr, Freitag 14–17 Uhr.

■ Foto- und Filmgruppe

Dienstag, 06.09.2022

Eine Kleine Wanderung mit Marion Leidig rund um den See

19.00 Uhr mit anschließendem Picknick und einer Klangschalen-Meditation mit Oliver Soldner
Treffpunkt am Parkplatz Erlensee bei Schnelldorf

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 05.09.2022

20.00 Uhr Monatsversammlung
im Angelhaus



Sonntag, 11.09.2022

07.00 Uhr Hegefischen
bis 11.00 Uhr am Badeweiher

Donnerstag, 15.09.2022

19.00 Uhr Kirwaaufahrt
im Gemeinschaftshaus

■ Arbeitsgemeinschaft Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 12.09.2022** um **19.00 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

Die Zusammenkünfte für geschichtlich interessierte Mitbürger finden in offener Runde statt.

■ Kinderschwimmkurse der Wasserwacht Feuchtwangen



Die Wasserwacht Feuchtwangen bietet im Herbst 2022 und Frühjahr 2023 wie-der zwei Kinderschwimmkursen an, um möglichst vielen Kindern die Grundkenntnisse des Schwimmens zu vermitteln.

Die Kurse finden immer montags von 18.15 bis 19.00 Uhr im Hallenbad Feuchtwangen statt. Ein Kurs besteht aus 10 Unterrichtseinheiten a 45min. Kurs I beginnt am 10.10.2022 und Kurs II am 09.01.2023

Die Anmeldung für die Schwimmkurse findet am **Montag, 19.09.2022 um 18:30 Uhr** auf der BRK Rettungswache am Walkmühlweg 9 in Feuchtwangen statt. Hier erfahren sie alle Details und Termine zu den Kursen. Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung in bar zu entrichten. Weitere Informationen zu den Kursen erhalten sie auch unter: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Die Kinder sollten 6 Jahre alt sein und auf jeden Fall im Nichtschwimmerbereich stehen können. Ziel des Schwimmkurses ist das „Seepferdchen“. Hierzu müssen die Kinder mit einem Sprung vom Beckenrand 25 m schwimmen und einen Tauchring aus schulertiefem Wasser heraufholen.

■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl – Feuchtwangen

Vereinsabende: Jeder zweite Mittwoch des Monats
Wo: Gasthaus „Weißes Ross“, Schopfloch
Beginn: 20.00 Uhr

Nächstes Treffen: **14. September 2022**

Alle Freundinnen und Freunde der Philatelie sind stets herzlich willkommen.

Kontaktadresse:

Franz Placht, Tel. 09852/1677,
E-Mail: franz.placht@t-online.de

■ ASV Breitenau

NEU beim ASV Breitenau

Balance Swing

Sport auf dem Mini-Trampolin

Kursbeginn:
ab 22.09.2022, 19:00 Uhr
immer donnerstags im Sportheim Breitenau
Kursdauer: 8 x 60 Minuten
Trampolingegebühr einmalig 20 €

Anmeldung zwingend erforderlich
bis spätestens 18.09.2022
per Mail: tina-paly@web.de

Was ist Balance Swing:


- ganzheitliches Training auf dem Mini-Trampolin
- bestehend aus 5 verschiedenen Trainingselementen
- dreimal effektiver als Joggen
- produziert Glückshormone und das bringt gute Laune

Vorteile des Balance Swing Trainings:

- gelenk- und wirbelsäulenschonend
- Muskelkräftigung und Figurstraffung
- Fettverbrennung
- hoher Antiagingeffekt
- aktiviert Kreislauf, beschleunigt den Stoffwechsel, stärkt das Immunsystem
- trainiert Muskulatur, Bänder und Sehnen

Effektivität des Trainings:

- verbessert Kondition und Koordination
- trainiert den Beckenboden
- Ausgleich für Körper – Geist – Seele
- Abbau von Stress, Verspannungen und Energieblockaden



Balance Swing™

ASV Breitenau e.V.

KIRCHWEIH

von Donnerstag, 15.09.2022 bis Sonntag, 18.09.2022
im Gemeinschaftshaus Breitenau (Ortsmitte)

Donnerstag, 15.09.2022
 Ab 17 Uhr Schlachtschüssel

Freitag, 16.09.2022
 Ab 11 Uhr Kirchweihbetrieb mit Schlachtschüssel und gebackener Leber, abends Barbetrieb

Samstag, 17.09.2022
 Ab 17 Uhr Kirchweihbetrieb, abends Barbetrieb
 Ab 18 Uhr Live-Unterhaltung mit „Wirtshausmusik“

Sonntag, 18.09.2022
 09:00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche St. Stephan, Breitenau
 Ab 11 Uhr Kirchweihbetrieb
 13:00 Uhr Spiel: SG Breitenau/Mosbach – FC Wiedersbach/Neunk. II
 15:00 Uhr Spiel: SG Mosbach/Breitenau – SG Dentlein/Langfurth

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen natürlich bestens gesorgt!

TOOOOR! An allen Tagen finden Jugendspiele statt, die genauen Termine finden Sie auf separaten Aushängen!

■ Blaskapelle Thürnhofen

Am Sonntag, den 2. Oktober 2022 findet ein Böhmischer Abend in der Stadthalle Kasten in Feuchtwangen statt.

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Karten sind für 10,-€ ab dem 5. September 2022 telefonisch bei Heinz Lang (09852/1313) erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, dass der Böhmischer Abend nach so langer Pause wieder stattfinden kann.

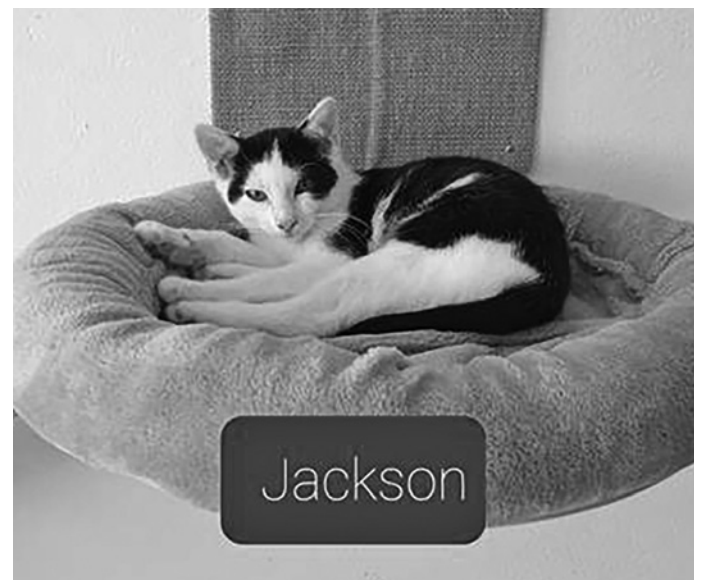
■ Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V

Viele kleine Katzenkinder in der Obhut unseres Vereins suchen ein liebevolles Zuhause.

Die Kleinen sind zwischen 9 und 20 Wochen alt bereits geimpft, gechipt und entwurmt.

Wir vermitteln unsere Katzen nur paarweise oder als Zweitkatze.

Weitere Informationen gibt es bei der Pflegestelle des Tierschutzvereins, Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552



150 Jahre

FREIWILLIGE FEUERWEHR BREITENAU - UNGETSHEIM

Festwochenende 14. Juli - 16. Juli 2023

Festprogramm

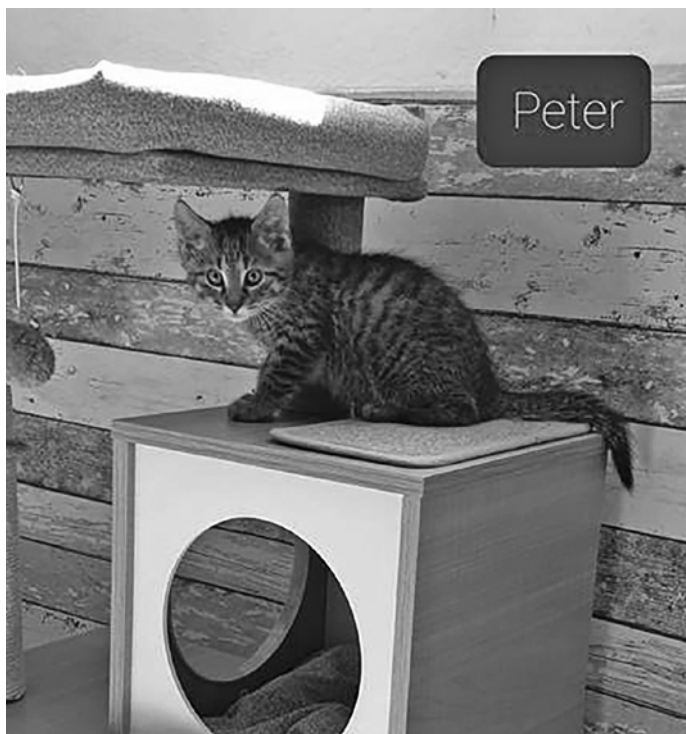
- Freitag:** Freier Eintritt: Festkommers mit Musikverein Lana, Festplatzbetrieb & Barbetrieb
- Samstag:** Festabend mit FearBeer und den Schürzenjägern, Festplatzbetrieb & Barbetrieb
- Sonntag:** Freier Eintritt: Festumzug, Festkapelle Unterschneidheim, Stimmung mit HallyGally, Festplatzbetrieb & Barbetrieb

SCHÜRZENJÄGER **FEAR BEER**

HALLY GALLY your live music **Musikverein Lana**

Kartenvorverkauf ab sofort

@feuerwehr.breitenau.ungetsheim
 www.ffw-breitenau.de/150-jahre



Peter



Clara, Peter und Heidi

■ BN-Streuobstannahme dieses Jahr nur in Bettenfeld

Wegen der durrbedingt nur noch geringen zu erwartenden Erntemenge führt der Bund Naturschutz in diesem Jahr in Schnelldorf **keine** Obstannahme durch. Er konzentriert seinen Fokus auf die Annahmestelle in Rothenburg-Bettenfeld bei den SHF-Steinbruchbetrieben.

Dort findet am **Samstag, 17. September von 8.00 bis 12.00 Uhr** die erste diesjährige Obstannahme nach dem Grünspecht-Aufpreismodell statt. An diesem Termin können ungespritzte Äpfel (keine Birnen!) aus Streuobstbeständen angeliefert werden. Die beteiligte Mosterei zahlt wie gewohnt zusätzlich zum Tagespreis einen Aufpreis von Euro 4,60/dt.

Um in den Genuss dieses „Streuobst-Pflegebeitrages“ zu kommen, müssen die Äpfel entsprechende Kriterien erfüllen: Sie müssen aus

hochstämmigen Streuobstbeständen stammen, im Wirtschaftsjahr darf kein chemischer Pflanzenschutz stattgefunden haben, es müssen die Flurstücks-Nummern und die Gemarkung der Grundstücke angegeben werden von denen die Früchte stammen, die Beschaffenheit des Obstes muss einwandfrei sein (keine Fäulnisspuren, nur trockene, saubere Ware!).

Am 8. Oktober (wieder **von 8.00 bis 12.00 Uhr**) findet in Bettenfeld eine weitere Annahme statt. An diesem Termin werden auch Birnen angenommen.

Das Aufpreismodell, so der BN, zielt auf diejenigen Obstmengen ab, die den Eigenbedarf übersteigen. Mit Hilfe des von der Mosterei bezahlten Streuobst-Pflegebeitrages hofft der BN, dass die ökologisch notwendige Weiternutzung und Neuanlage von langlebigen Streuobstbeständen wieder interessanter wird.

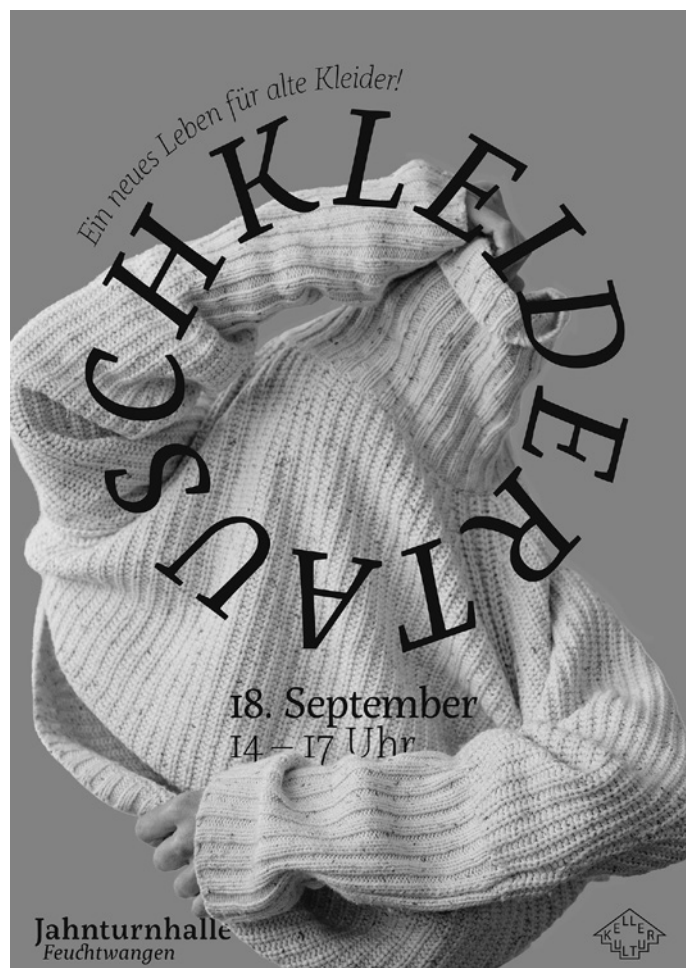
■ KellerKultur e.V. Dombühl

Du hast deine alten Klamotten satt, Lust auf neue Inspiration und das auch noch nachhaltig? Dann bist du am **18. September in der Jahnturnhalle** genau richtig! Von **14 bis 17 Uhr** veranstalten wir, der gemeinnützige KellerKultur e.V. aus Dombühl, hier einen Kleidertausch.

Wie das funktionieren soll? Ganz einfach:

1. Du bringst (bis zu 10) aussortierte, gewaschene und noch gut erhaltene Kleidungsstücke mit und erhältst dafür Tauschmarken.
2. Du kannst in gemütlicher Atmosphäre stöbern, anprobieren und neue Leute kennen lernen.
3. Du kannst deine Tauschmarken für neue Lieblingsstücke einlösen und kostenfrei mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns über deine Teilnahme und Erwachsenenkleidung aller Art!



■ VdK Ortsverband Feuchtwangen

Einladung zum

Herbst- und Begegnungsfest
des Vdk-Kreisverbands Ansbach

im Mooswiesenfestzelt in Feuchtwangen am 27.09.2022 von 14 Uhr bis 17 Uhr

An dem geselligen Nachmittag wird der Kabarettist **Christoph Maul** auftreten.

Gutscheine für 1 Getränk + 1 Essen im Wert von 15,-€ können vor Ort erworben werden.

Telefonische Anmeldung wird erbeten bei:

Claudia Däschner, Tel.: 0170/2712900 ab 17 Uhr

Wilfried Däschner, Tel.: 0160/1144411

Der Vdk-Ortsverband Feuchtwangen freut sich auf Ihren Besuch



Thema fundiert aber auch mit einer entsprechenden Handschrift annimmt, auf Menschen zugeht, zuhört und bereit ist sich für das Ehrenamt zu engagieren. Da ist Klaus Miosga der Richtige.“

Aufgabe ist es, die Ehrenamtlichen im Bereich Integration und Migration als Schnittstelle zwischen Ehrenamt, Hauptamt und Politik zu unterstützen. Das Team Integrationslotse bietet mit dem neuen Integrationsbeauftragten eine gebündelte Anlaufstelle, hilft ehren- und hauptamtlichen Helfern der Integrationsarbeit durch aktuelle Informationen und schafft Austauschmöglichkeiten verschiedener Anlaufstellen und Einrichtungen. Nicht zuletzt durch den schrecklichen Krieg in der Ukraine habe sich Netzwerkstrukturen und Anforderungen verändert.

Weiterführende Informationen zum Thema Integration finden Sie auf der Homepage des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/Asyl.

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.



Der Clubabend hat sich aus organisatorischen Gründen verschoben:

Freitag, 09.09.2022

20.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal

Sonstiges

■ Neuer Integrationsbeauftragter des Landkreises Ansbach ernannt

Klaus Miosga ist neuer Integrationsbeauftragter des Landkreises Ansbach. Landrat Dr. Jürgen Ludwig überreichte ihm im Landratsamt Ansbach die Bestellungsurkunde und gratulierte herzlich zur neuen Aufgabe.

Kreisrat Klaus Miosga ist seit 2014 auch Vorsitzender des Projektteams Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach und freut sich auf die neue Aufgabe. „Integration kann nur gelingen, wenn alle Beteiligten zusammenarbeiten. Ich bin dankbar, dass es im Landkreis Ansbach so viele Menschen gibt, die anpacken und sich ehrenamtlich engagieren. Mit Carolin Emmert und Maria Molitor als Integrationslotsinnen im Landratsamt Ansbach habe ich für die neue Aufgabe eine wichtige Unterstützung an meiner Seite, um gemeinsam das ehrenamtliche Netzwerk zu stärken und als Schnittstelle zwischen Haupt- und Ehrenamt bei Anliegen im Bereich Integration und Migration weiterzuhelfen“, so Klaus Miosga.

Im Jahr 2015 wurde erstmals angesichts der hohen Zahl an Flüchtlingen ein Integrationsbeauftragter für den Landkreis Ansbach bestellt. Das Amt der Integrationsbeauftragten hatten zuvor Heinz Henninger und dann Christine Reitelshöfer von Mai 2020 bis Ende Juli dieses Jahres inne. Landrat Dr. Jürgen Ludwig bedankt sich für ihr Engagement und führt weiter aus: „Es ist wichtig, den Blick auf alle Menschen mit Migrationshintergrund zu richten, etwa auf Zuwanderer aus Europa. Dabei braucht es jemanden, der sich dem

■ Tage der Innenentwicklung 2023 – mittendrin und mit gutem Beispiel voran

Durch kreative Umbaumaßnahmen lässt es sich inmitten der Dörfer und Orte des Landkreises Ansbach hervorragend wohnen, leben und arbeiten. Zahlreiche Beispiele zeigen das: Ein leerstehendes Gasthaus wird zum Dorfgemeinschaftshaus, Lager- und Stallräume sind nun Wohn- und Geschäftsräume, ein Hausanbau bietet Platz für die nächste Generation und ein ehemaliger Schweinestall dient als Wohn- und Essbereich.

„Wir möchten Bauherrn für die Möglichkeiten der Innenentwicklung sensibilisieren“, erklärt Andrea Denzinger, Regionalmanagerin des Landkreises Ansbach, die Zielsetzung der sogenannten „Tage der Innenentwicklung“. Diese Aktionstage sollen im Herbst 2023 stattfinden. Der Startschuss für die Planungen fiel nun Anfang August. Vertreter der Kommunalen Allianzen, der Lokalen Aktionsgruppen und des Amtes für Ländliche Entwicklung haben das Grundkonzept der Aktionstage festgelegt. Gute regionale Beispiele der Innenentwicklung sollen modellhaft für interessierte Bürger und potentielle Bauherrn zugänglich gemacht werden. „Neben einer Auftaktveranstaltung werden Tage der offenen Hof- und Haustüre organisiert“, erläutert Denzinger das Konzept. „Vorbildwirkung ist sehr wichtig“, weiß auch Ekkehard Schwarz, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach. Ange-dacht ist es, dass die Rundgänge und Führungen mit kurzen Fachvorträgen etwa aus den Bereichen Energie, Klimaschutz und nachhaltigem Bauen ergänzt werden.

Kommunen und Eigentümer, die Häuser und Gebäude in Innenorten umgebaut bzw. saniert haben und Interesse haben, diese guten Beispiele bei den Tagen der Innenentwicklung im Herbst 2023 zu zeigen, können sich gerne bis Mitte September 2022 beim Regionalmanagement des Landkreises Ansbach (Andrea Denzinger, Tel. 0981 468-1036) melden.

■ Mit dem Rad 1960 Kilometer in drei Wochen – Gewinner des STADTRADELNS aus dem Landkreis Ansbach steht fest

Möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Rad zurücklegen. Das ist das Ziel des internationalen Wettbewerbs STADTRADELN, dem sich der Landkreis Ansbach in diesem Jahr das erste Mal anschloss. Im Zeitraum vom 2. bis 22. Juli 2022 schwangen sich insgesamt 306 Radfahrerinnen und Radfahrer in 33 Teams auf ihre Räder und fuhren in dieser Zeit insgesamt 60.576 Kilometer. „Das ist wirklich eine beachtliche Leistung, die alle zusammen erreicht haben. Es freut mich, dass das STADTRADELN so gut im Landkreis Ansbach ankommt und ich hoffe, dass auch ein paar Umsteiger da-



bei sind, die das Auto nun öfter mal stehen lassen“, sagt Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Er konnte jetzt auch dem aktivsten Radfahrer gratulieren und eine Fahrradtasche überreichen. Hans-Jürgen Härtfelder aus Feuchtwangen absolvierte im Wettbewerbszeitraum insgesamt 1960 Kilometer auf 38 Fahrten. Seit einigen Jahren hat er das Radfahren für sich entdeckt und fährt täglich rund 100 Kilometer auf seinem E-Bike. Das Wetter schreckt ihn dabei nicht ab, nur bei besonders gefährlichen Wetterlagen, wie etwa Glätte, lässt er das Rad lieber stehen.

Dank aller Teilnehmenden konnten allein in den drei Wettbewerbswochen rund neun Tonnen CO₂ vermieden und somit ein positiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. „Wir haben durch das STADTRADELN für mehr Lebensqualität gesorgt, dank einer geringeren Verkehrsbelastung, weniger Abgasen und weniger Lärm“, so die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Ansbach Lena Schwarzfischer, die die Teilnahme des Landkreises Ansbach am STADTRADELN initiierte. Das Themenfeld Mobilität soll im Klimaschutzmanagement weiter in den Fokus rücken, damit zur Reduzierung der Treibhausgase und einer dauerhaften Erhöhung des Anteils an Radfahrern am Straßenverkehr beitragen.

Ein weiterer positiver Effekt des STADTRADELNs: Über die Meldeplattform RADar! wurden in den drei Wochen dem Landratsamt Ansbach 45 Meldungen zu störenden oder gefährlichen Stellen im Radwegeverlauf gemeldet. Die Meldungen können nun überprüft werden und einen Beitrag zur Verbesserung der Radinfrastruktur im Landkreis Ansbach leisten.

■ Erneuter Rekord bei Einwohnerzahlen

Die Einwohnerzahlen im Landkreis Ansbach sind auf ein neues Allzeithoch geklettert. Zum Stichtag 31. Dezember 2021 hatten 186.279 Menschen hier ihren Hauptwohnsitz. Das ist erneut ein historischer Spitzenwert. Ein halbes Jahr zuvor (Stichtag 30.06.2021) waren es noch 185.742, Ende des Jahres 2020 185.316 Einwohner. Damit zeigt sich einmal mehr, dass der Landkreis Ansbach von immer mehr Menschen als lebens- und liebenswerte Region wertgeschätzt wird.

„In unserem Landkreis lässt es sich bestens leben. Wir investieren viel in die Infrastruktur sowie in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen. Ich freue mich, dass sich dieser Einsatz in den wachsenden Einwohnerzahlen widerspiegelt“, sagt Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Die Bevölkerungszunahme im Landkreis Ansbach basiert im Wesentlichen auf Zuwanderung. „Egal ob als Arbeitsstandort oder für die Freizeitgestaltung, der Landkreis Ansbach ist attraktiv, weswegen sich immer mehr Menschen dazu entscheiden, hierher zu ziehen“, so der Landrat weiter.

Besonders deutlich fiel im zweiten Halbjahr 2021 der Zuwachs in Dinkelsbühl (plus 125 Einwohner), Weidenbach (63), Herrieden (57), Neuendettelsau (51) und Burgoberbach (50) aus. Größte Stadt im Landkreis Ansbach bleibt Feuchtwangen mit 12.599 Einwohnern (plus 17), gefolgt von Dinkelsbühl (12.053) und Rothenburg (11.238, minus 25). Die kleinsten Gemeinden sind Ohrenbach (601, minus eins), Röckingen (732, plus vier) und Unterschwaningen (864, minus sieben).

Die Einwohnerzahlen aller Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Ansbach mit Stand 31.12.2021 sind online unter **Landkreis Ansbach / Landkreis in Zahlen** (landkreis-ansbach.de) einsehbar.

■ „Informationsabend für werdende Eltern“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl und die Ernährungsberatungsstelle der AOK Dinkelsbühl laden am

Dienstag, 20.09.2022 um 18 Uhr in das Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Herr Ritter, Physiotherapeut, informiert über säuglingsgerechtes Betten und Tragen und gibt Tipps, um frühkindliche Haltungsschäden zu vermeiden.

Frau Kroemer, Oecotrophologin der AOK, informiert über richtige Ernährung in der Schwangerschaft, während der Stillzeit und gibt einen Überblick über die Vielfalt der Säuglingsmilchnahrung in den ersten Lebensmonaten eines Babys.

Frau Fälschle, Sozialpädagogin Bachelor of Arts der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt, gibt Erläuterungen zum Mutterschutz, Mutterschaftsgeld, Elternzeit, Elterngeld, Familiengeld sowie über weitere soziale Leistungen/Hilfen und Allgemeines rund um die Schwangerschaft.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

■ Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

Auf ein Neues...

Neue LEADER-Förderphase 2023–2027

Am 27. Juli 2022 fand im Neustädter Schloßhof die offizielle Übergabe der Lokalen Entwicklungsstrategien (LES) für die neue LEADER-Förderphase 2023–2027 an den LEADER-Koordinator Ekkehard Eisenhut statt.

In Neustadt/Aisch vertreten waren die LAG'n Aischgrund, Bamberg, Nürnberger Land, Landkreis Fürth, Südlicher Steigerwald, Erlebnisswelt Roth, Region Hesselberg, Region an der Romantischen Straße und neu die LAG Rangau. Alle LAG'n legten in ihren neuen Lokalen Entwicklungsstrategien den Fokus auf die Schwerpunkte Krisen-, Anpassungs- und Wandlungsfähigkeit (Resilienz in der regionalen Entwicklung). Die Attraktivität des ländlichen Raums werden sie stärken – den ländlichen Raum für die Zukunft zu rüsten – das haben sich alle LAG'n auf die Fahnen geschrieben. Mit Ergebnissen des Auswahlgremiums ist nicht vor Dezember 2022 zu rechnen. Es haben sich 70 LAG'n (bisher 68) bayernweit beworben.

In Vertretung des 1. Vorsitzenden Herbert Lindörfer übergab Bürgermeister Johannes Hellenschmidt die neue LES der LAG Region an der Romantischen Straße an Herrn Eisenhut.

Neues Projekt vom Steuerkreis beschlossen

Im Umlaufverfahren hat der Steuerkreis am 10. August 2022 die Förderung folgender Maßnahme beschlossen:

Einzelprojekt: Dorfgemeinschaftshaus Tauberscheckenbach

Projekträger: Gemeinde Adelschhofen

Gesamtkosten: 499.474,79 € netto

Förderbudget: Förderrate 60% der Nettokosten max. 200.000 €

Fördermöglichkeit „Unterstützung Bürgerengagement“

Sie wollen sich als Bürger*in oder Verein mit einem (Kleinen) Projekt für die Region engagieren? Mit dem Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“ können Einzelmaßnahmen von Bürgern, Vereinen o.ä. aus den Themenbereichen Kultur, Kunst, Natur, Jugend, Senioren oder Soziales unkompliziert mit max. 2.500 EURO gefördert werden.

Wenn Sie eine Projektidee haben, wenden Sie sich bitte an uns, wir unterstützen Sie gerne (Tel.: 09868/9597591)

LAG-Geschäftsstelle Schillingsfürst, 22. August 2022